



IMPRESSUM

qsp – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes. Erscheint monatlich. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33, E-mail oevsv@oevsv.at. Leitender Redakteur: Michael Hansbauer – OE1MHA, E-mail qsp@oevsv.at. Hersteller: Druckerei Seitz GesmbH., Pfarrhofgasse 13, 1030 Wien. Die qsp wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt. Bankverbindung: BAWAG BLZ 14000, Kto 01210600600

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (qsp), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Ausländer € 35,-.

INHALT

DVB-T Senderliste – Abschaltung Jauerling	4
QRV aus Südafrika.....	5
Funkvorhersage	10
Vereinservice	12
Bandwacht	14
Not- und Katastrophenfunk.....	16
OE 2 berichtet	16
OE 3 berichtet	17
OE 5 berichtet	20
OE 6 berichtet	20
OE 7 berichtet	21
OE 8 berichtet	22
AMRS berichtet.....	24
Silent key	25
Mikrowellennachrichten.....	31
microwave ticker	
UKW-Ecke	34
ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2007	
IARU Sub Working Group	
ATV-News	35
Satellitenfunk	37
Diplomecke	37
DX-Splatters.....	38
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	47
Procom – oder die Geschichte einer gebrochenen Antenne.....	49
Goldener Paperclip Key Award zur Nachwuchsförderung	50
Bücher und Zeitschriften	51
HAM-Börse.....	46, 54

Titelbild: Nicht nur beim Zerlegen von Antennen empfiehlt es sich die Bauteile fotografisch festzuhalten, im Digitalfoto-Zeitalter ist das heute kein Problem. Alles was beim Zerlegen so logisch zusammengehörig aussieht kann nach einigen Stunden schon beim Zusammenbauen reichlich kompliziert werden. Im Bild eine Yaesu ATAS – 120 Mehrbereichskurzwellenantenne mit transceivergesteuerter Abstimmung. Bild: OE3MZZ

Editorial

Nachwuchsförderung – „Kids Day“

Ein zentrales Thema dieses Jahres wird die Schaffung von passenden Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit sein. Dabei ist die Rollenverteilung klar: jeder einzelne Funkamateurl muss die Begeisterung die er für das Hobby empfindet in seinem persönlichen Umfeld ausstrahlen. Die Ortsgruppen und Landesverbände haben die Aufgabe Vorbereitungskurse und Veranstaltungen für die interessierte Öffentlichkeit zu organisieren und regional/lokal abzuhalten. Der Dachverband wird dafür die rechtlichen Voraussetzungen schaffen und für das Vorhandensein von Kursunterlagen, Bausätzen, Werbematerial und Öffentlichkeitsarbeit in der Presse und Homepage sorgen. Dabei ist eine Zusammenarbeit mit dem deutschen Verein AATIS (Arbeitskreis AFU und Telekom in Schulen) angestrebt.

Als erster Schritt wurde noch im Jahr 2006 ein Antrag an die Behörde gestellt um die Mitbenützung von Amateurfunkstellen durch Kinder und Jugendliche am internationalen Kids Day unter Aufsicht zu regeln. So ist es künftig möglich während der angeführten Veranstaltung zwecks Übermittlung von Grußbotschaften – es handelt sich um Nachrichten unbedeutenden Inhalts- jungen Menschen die Benutzung der Amateurfunkstelle zu gestatten. Dies darf nur unter unmittelbarer ständiger Aufsicht eines lizenzierten Funkamateurs erfolgen. Der Nichtgeprüfte (Kind, Jugendliche) darf dabei nur eine kurze Grußbotschaft, bestehend aus einigen persönlichen Worten (beispielsweise Alter, Schulklasse, Vorname, Wohnort) übermitteln. Der die Amateurfunkstelle betreibende Funkamateurl ist für die ordnungsgemäße Abwicklung des Funkverkehrs verantwortlich. Wir dürfen uns in diesem Zusammenhang für die besonders rasche und positive Erledigung unseres Antrages bei der Abteilung PT2 des BMVIT bedanken.

Der internationale Kids Day findet nach Vorankündigung zweimal im Jahr statt. Der nächste Termin ist der Samstag 16. Juni 2007.

Nützen Sie die Gelegenheit und lassen Sie Ihre Kinder einmal ans Mikrofon oder zeigen Sie den Nachbarskindern oder einer Schulklasse/Hort wie viel Spaß Amateurfunk und angewandte Telekomtechnik machen kann. Achten Sie dabei altersgerecht vorzugehen und die jungen Besucher selbst Erfahrungen und Kontakte machen zu lassen, um Erfolgserlebnisse zu hinterlassen.

Weitere Informationen finden Sie auf der aktuellen Website www.oevsv.at und
<http://www.darc.de/ajw/Kidsday.htm>
<http://www.arrl.org/FandES/ead/kd-rules.html>



Mike Zwingl; OE3MZC
Präsident ÖVSV Dachverband

DVB-T Senderliste - Abschaltung Jauerling

Die Senderliste ist jetzt topaktuell und überarbeitet. Die Jauerling Abschaltung mit 11. Juni 2007 ist jetzt fix. Endlich. Jetzt müssen wir trachten, 6 m etwas mehr zu aktivieren, bevor sich ein anderer Liebhaber für diese Frequenzen findet...
OE3MZC

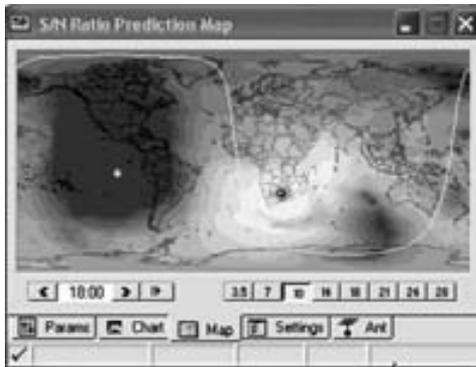
Sendername Standort	Region	DVB-T Simulcast	DVB-T nach Simulcast	Polarisation	Analog- abschaltung
Wien Kahlenberg	OE1	61	24	H	6/11/07
Wien Arsenal	OE1	61	24	V	-
Wien Himmelhof	OE1	61	24	H	6/11/07
Salzburg Gaisberg	OE2	65	32	H	3/19/07
Jauerling	OE3	68	31	H	6/11/07
St. Pölten Klangturm	OE3	68	31	V+H	-
Eisenstadt	OE4	56	56	V	-
Linz Lichtenberg	OE5	64	43	H	5/7/07
Linz Freinberg	OE5	64	43	H	5/7/07
Graz Schöckl	OE6	69	26	H	4/23/07
Graz Griesplatz	OE6	62	26	V	-
Innsbruck Patscherkofel	OE7	64	23	H	3/5/07
Dobratsch	OE8	69	24	H	3/19/07
Klagenfurt Viktring	OE8	69	24	H	3/19/07
Bregenz Pfänder	OE9	65	24	H	3/5/07

Quelle: ORS.at

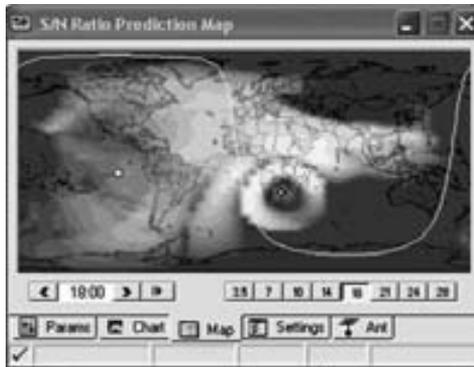
QRV aus Südafrika

Von Karl Karl Reinprecht – OE5RI

Die Ankündigung über meine Aktivität in Südafrika erschien in der Homepage des OAFV. Ich habe bereits im September 2006 versucht, die möglichen Ausbreitungsbedingungen zwischen Europa und Südafrika auf den verschiedenen Bändern mit dem Programm Ham CAP 1.5 zu erheben.



10 MHz 1800 UTC



18 MHz 1800 UTC

Leider trafen die Vorhersagen nicht ganz zu und so konnte ich sowohl die geplanten Frequenzen als auch die Zeiten nicht einhalten.

Doch es ergaben sich auch andere unvorhergesehene Einschränkungen.

Die Ausrüstung bestand aus dem ICOM IC-7000 mit 100 Watt, dem IntelliTuner MFJ-993 und dem Schaltnetzteil MFJ-4125. Somit hatte ich ein Gewicht von etwa 6 kg inklusive 20 m Antennendraht im Reisegepäck. (2,3 kg – 1,8 kg – 1,65kg – 0,5 kg).



In Südafrika gilt die CEPT-Lizenz und somit waren keine Formalitäten erforderlich. Um keine Probleme bei der Rückreise zu bekommen hatte ich eine Kopie der Geräterechnungen dabei.

Mein Standort in Mpumalanga-Nelspruit, bei meiner Nichte in der „The Rest Country Lodge“, liegt in der Nähe des Krüger Nationalparks. Einen geeigneten Antennenstandort mit bevorzugter Strahlrichtung nach Europa hatte ich bald gefunden.

Funkraum und Antennenabspannpunkt in 15 m Höhe und der zweite Befestigungspunkt der 20 m langen Antenne in einer Höhe von 10 m. Die Antenne war demnach Richtung Osten „sloped“ aufgehängt. Dies brachte auch aus SO-Asien tolle Signal-Rapporte.

Leider trat ein, was nicht zu erwarten war, das Schaltnetzteil hatte den Transport nicht überstanden und funktionierte auch nach mehrmaligen technischen Eingriffen nicht mehr. Das Gerät der Firma MFJ landete im afrikanischen Müll.

Ein Ersatznetzteil war nicht aufzutreiben, doch in einem Elektronikladen konnte eine gekapselte Batterie mit 12V/20A erstanden werden. Mit dem in der Werkstätte vorhandenen Ladegerät konnte dann doch der Betrieb aufgenommen werden. Von den möglichen 100 Watt standen aber nur mehr 80% zur Verfügung.



IC 7000



Im Shack

Die Antenne ließ sich mit dem Tuner einwandfrei auf allen Bändern anpassen, doch brachte die Verwendung des mitgebrachten „Magnetic-Balun“ auf den niedrigeren Bändern bessere Ergebnisse. HF strömte leider trotz 10 m langem geerdeten Gegengewicht auf 24 MHz und 18 MHz über die Kopfhörerleitung in den IC-7000, der mit veränderter Display-Helligkeit reagierte.

Ohne angesteckten Kopfhörer war aber kein negativer Effekt vorhanden.

Die Bänder waren nur sporadisch offen und die Ausbeute an Funkverbindungen während des Tages hielt sich in Grenzen. Ab 18.00 Uhr Ortszeit, 16.00 Uhr UTC, konnte ich bei jedem meiner Funkeinstiege gewaltiges pileup auslösen.

Die Signale aus Europa waren dennoch überaus schwach und gingen kaum einmal über S5 hinaus. Hingegen waren die Signale aus SO-Asien und Japan über S9 und die Anrufe übertönten das Europäer-pileup. Statische Aufladungen machten mir sehr zu schaffen.

Foniebetrieb musste sich auf einige wenige Verbindungen mit HS und ZA beschränken, da die Signale aus Europa zwar hörbar, meine 50–80 Watt jedoch nicht ausreichten um durchzukommen. Also beließ ich es bei meiner bevorzugten Betriebsart CW.

Mein Aufenthalt in SA vom 3. Oktober bis 9. Dezember 2006 war natürlich nicht ausschließlich dem Amateurfunk gewidmet. Die erste Funkaktivität begann am 10. Okto-

ber 2006 und endete mit Unterbrechungen (Krüger-NP, Swaziland 3DA, Blyde River Canyon etc.) am 10. November. Nach einer 3-wöchigen Rundreise um Lesotho 7P (Mpumalanga, Kwazulu-Natal, Free State und Eastern Cape) startete ich am 3. Dezember wieder den Funkbetrieb und brachte am 7. Dezember mein letztes QSO ins Log.

In den 31 Aktivitätstagen wurden 2500 Funkverbindungen mit 109 Ländern abgewickelt. Erfreulicherweise gelangen mir auch 66 Verbindungen mit OE-Stationen.

Verteilung der Länder auf Bänder:

Band	160	80	40	30	20	17	15	12	10	Summe
Länder	1	3	47	72	15	68	31	51	4	109

Die Verteilung der erreichten Länder auf die Bänder zeigt die möglichen Ausbreitungsgegebenheiten während meines Aufenthaltes.

Bevorzugt konnte auf den WARC-Bändern gearbeitet werden, wobei auf das 30-m-Band auch die meisten Verbindungen fielen.

Verteilung der Verbindungen auf Kontinente:

Kontinent	AF	AS	EU	NA	OC	SA
Verbindungen	66	171	2000	218	12	20

Das pileup auf Erscheinen eines ZS6er am Band wird durch das DX-Cluster offensichtlich sehr unterstützt.

DXSCAPE						
DXSCAPE Database search result at 1907Z:						
Callsign=ZS6/OESRI Band=ALL Reporter=WW Number=50 Search_before=2006-10-30						
Callsigns	YY/MM/DD	UTC	FREQ	Remarks	Reporter	
ZS6/OESRI	06/10/30	1843Z	10115.1	559 TNE New 1!	BL3IZ	
ZS6/OESRI	06/10/30	1840Z	10115.0		S57J	
ZS6/OESRI	06/10/30	1818Z	10115.2		DJ7PW	
ZS6/OESRI	06/10/30	1549Z	18079.1		N4VN	
ZS6/OESRI	06/10/30	1538Z	18079.0	tax new band	KH08QH	
ZS6/OESRI	06/10/30	1533Z	18079.0	CLEAR	HA3OU	
ZS6/OESRI	06/10/28	0349Z	7010.8		OK1FBH	
ZS6/OESRI	06/10/27	1456Z	18079.1		OH3BU	
ZS6/OESRI	06/10/27	1438Z	18079.1	sri call	F5NDV	
ZS6/OESRI	06/10/27	1438Z	18079.0		NSKD	
ZS6/OESRI	06/10/27	1437Z	18079.0	op Keri, QSL via OESRI	DK4WF	
ZS6/OESRI	06/10/27	1412Z	24891.0		F5PBN	
ZS6/OESRI	06/10/27	1412Z	24891.2	579 QSB on 80m dipole	SH1TDE	
ZS6/OESRI	06/10/27	1409Z	24891.2		IK5PUQ	
ZS6/OESRI	06/10/27	1359Z	24891.1	right call	OE5BUN	
ZS6/OESRIK	06/10/27	1357Z	24891.1		OK1BA	
ZS6/OESRIK	06/10/27	1356Z	14210.9		OK1BA	
ZS6/OESRI	06/10/27	1357Z	24891.2	fb sig but with flutter -sri t	OK1ABE	

Mehrere CQ-Rufe auf einem „toten“ 12-m-Band blieben anfangs ungehört. Nachdem mich jedoch eine Station erreichte und diese wahrscheinlich einen DX-Spot ins Cluster brachte, war „die Hölle los“. Das scheinbar tote Band brodelte auf meiner Frequenz. Nach Abarbeit der Anrufe wurde es wieder still im 12-m-Band.

Meine Erwartungen wurden bei weitem übertroffen. Ich konnte es nicht glauben, dass mit einem nicht besonders seltenen Präfix solche Bandaktivitäten ausgelöst werden können.

Es war ein wunderschöner Aufenthalt und eine neue Erfahrung als Funkamateure einmal am anderen Ende des pileup's zu sitzen.

Bei meiner Rückkunft erwarteten mich bereits die ersten 50 Direkt-QSL und viele über das QSL-Büro. Jeder Kontakt wird mit der bereits in Druck befindlichen QSL-Karte bestätigt.

Die Verbindungen des gesamten Logs, ich verwende das Programm EasyLog 5 aus Italien, wurden bereits als eQSL (Elektronische QSL-Karte) ins Netz gestellt.



Ein Besuch bei Bert Lausecker – ZS5LB

Bert war in Steyr/Garsten ansässig und ging 1952 mit seiner Familie nach Südafrika. Anfangs in Vryheid beruflich und funkerisch aktiv, übersiedelte er nach seiner Pensionierung in ein Estate in der Nähe von Durban (Village of 1000 Hills).

Seine Funkanlage konnte er mitnehmen, seine Antenne nicht. Trotz rigoroser Auflagen in dieser Ansiedlung wurde er wieder QRV. Mit einer Antenne die den Dachfirst nicht überragen darf.

Mit dieser Magnetik-Loop arbeitet Bert auf allen Bändern. Die Abstimmung erfolgt mittels Fernbedienung. In Richtung Europa dämpft leider das Gebäude die Abstrahlung.

Bert ist nach wie vor QRV und enthusiastischer Telegrafist. Während meines Aufenthaltes in SA hatten wir auf 40 m jeden 2. Tag SSB-Kontakt.

Bert feiert am 18. Dezember seinen 86. Geburtstag.

Eine etwas wehmütige Video-Botschaft für seine Funk-



Mit Bert, ZS5LB, an seiner Station



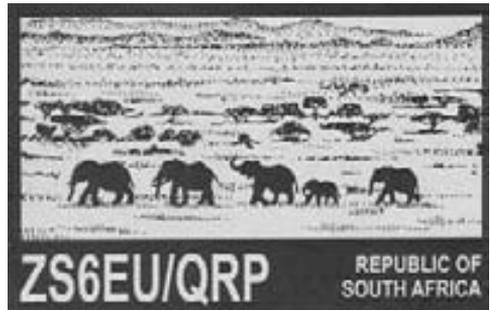
freunde in Steyr habe ich mitgenommen und werde sie bei nächster Gelegenheit in der OG Steyr präsentieren.

Bert, besten Dank für Deine und Christl's Gastfreundschaft.

Wir wünschen uns viele weitere Funkverbindungen und dir und XYL Christl auch weiterhin beste Gesundheit.

Und noch ein Besuch... bei Franz Taschl – ZS6EU

Eine besondere Überraschung bereitete mir der Besuch von Franz ZS6EU aus Nelspruit/ Mpumalanga. Nach einem kurzen CW-QSO auf 30 m besuchte mich Franz überraschend in der „The Rest Country Lodge“ und wir vereinbarten danach einen Gegenbesuch. Franz ist aus NÖ/Scheibbs und unter ZS5MY sehr aktiv gewesen. Von 1988 bis 1995 war er in Swaziland unter 3DA0BK eine begehrte DX-Station.



Mit seinem Elecraft K2 ist er unter ZS6EU/QRP nur mehr in CW QRV.

Seine Allbandantenne ist eine liegende Quad-Loop und hängt in 10 m Höhe auf den vorhandenen Bäumen seines Grundstückes. Darunter auch ein Baobab (Affenbrotbaum).

Sein QRP-Log kann sich sehen lassen. Als einen seiner letzten Einträge fand ich ein QSO mit Karl OE5FBL auf 10 m, zu einem Zeitpunkt wo ich auch in Nelspruit QRV war, aber im 10-m-Band nur Sporadic-QSOs möglich waren.

Franz, noch viel Erfolg mit QRP und auf ein baldiges Wiederhören/sehen.

73 de Karl OE5RI



ACHTUNG – REDAKTIONSTERMINE

für die MÄRZ-qsp:

MITTWOCH, 7. FEBRUAR 2007

für die APRIL-qsp:

MITTWOCH, 14. MÄRZ 2007

Funkvorhersage

Bearbeiter:
DI František K. Janda, OK1HH, E-mail ok1hh@quick.cz

- Angaben: vertikal – MHz; horizontal – UTC
- Signalstärken in S-Stufen (TX 100 W, ANT 3Y)
- MUF ist mit „#“ gekennzeichnet

KW-Ausbreitungsvorhersage für Februar 2007

Ein fortsetzender Abfall der Sonnenaktivität wird die Entwicklung der klassischen winterlichen KW-Ausbreitungsbedingungen mit einem der niedrigsten möglichen MUF-Werten vertiefen. Die werden in der Polarzone unter 10 MHz liegen, in der Richtung zum Süden kann man auf den Bändern mit zirka bis zu 20 MHz rechnen (gelegentlich und kürzlich dank Es auch höher). Man geht wieder von R = 7 (resp. SF = 69) aus und die Vorhersagen aus den weiteren Quellen sind: SEC R = 9,3 (im Konfidenzintervall 0,0–21,3), IPS R = 11,6 ± 11 und SIDC R = 10 für die klassische und R = 8 für die kombinierte Vorhersagemethode. Die Vorhersagediagramme für 15 Richtungen werden unter <http://ok1hh.web.cz/Feb07/> sein.

Die neueste optimistische Vorhersage des 24. Zyklus mit R = 160 ± 25 im Jahr 2011 findet man unter http://science.nasa.gov/headlines/y2006/21dec_cycle24.htm.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)	MELBOURNE (AUS) S.P.	MELBOURNE (AUS) L.P.
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234
30	30	30
29	29	29
28	28	28
2700.....	27010.....	27
260000.....	2601110.....	26
2501100.....	2501211.....	25
24011110.....	24112210.....	24
23122110.....	231222210.....	23
221222110.....	2201222100.....	22
21222210.....	21022332100.....	21
202332210.....	2012233322100.....	200000..0000.....
1933332220.....	19 ...0122#33322110.....	190000..010.....
183###32210.....	18 ...012#3#333322100.....	18000...111100110.....
170#333#3221.....	17 000122233#443332110...0	1711...1111001110.00
16133333#3210.....	16 10112#233344443322100..1	16 00...220..2111001110000
15243333#221.....	15 1111222233#4544433211..2	15 110..0231.0221101110011
1400..243333332210..	14 21122222334#555544332102	14 11100134201221101110111
13 111..211034332223#322111	13 2222#1112345##6555443213	13 221112443112211001110112
12 22211322133222223333222	12 22211000134566##65554323	12 222223553222111000000012
11 333224432#32111123#33333	11 22210...02456777##655433	11 222224##422##00..0#0.012
10 5544455433210000123#4444	10 #11#.....13577777##643#	10 2223345653210##..#.#.11
9 66555#65331.....0134#555	9 2##.....257788877#543	9 12233#66#320.....##...#01
8 ###667###42.....0235###	8 10.....14678888887##2	8 ###2356532.....###
7 777##776#1.....035677	736789888888531	7 .01##5665##.....
6 888778863.....14677	61578998888852.	6 ..0255642.....
5 888888862.....3578	5467888888840.	5 ...044530.....
4 888888884.....0467	414688888882.	42231.....
3 77777772.....146	314666666.	3
2 4444444.....2	2233333..	2
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234

<p>NEW YORK (USA) 123456789012345678901234</p> <p>30 29 28 27 26 25 24 23 22 21 20 19000..... 180110..... 1701111..... 16122220..... 1502233210..... 1412333321..... 13023###4321..... 120133444#43210... 11 000.....123#4444#432210 10 22111011123#34445544332 9 333332223333344555544 8 5554444434#33233456#6655 7 666665554#3211124567##6 6 #####4210...0245777# 5 88888776431...0247888 4 888888631.....267888 3 88888851.....46788 2 66666661.....3566 123456789012345678901234</p>	<p>PRETORIA (AFS) 123456789012345678901234</p> <p>300000..... 2901110..... 280111110..... 270122210..... 260122221..... 25012233220..... 24122333321..... 23022333332..... 2212333##4320..... 21123##44#431..... 20233444444420..... 19023#44445#431..... 1813#4444555#32..... 171344445555420..... 162#444455556#31..... 15344444555565420..... 14 0...0344444455666#321000 13 2...1#444444456776432211 12 3...024443334455776#43333 11 41.13443333334577654444 10 #213#43221122357877##55 9 6434532100001247887766## 8 7#4#531.....13788887777 7 86#751.....17888888888 6 87784.....688999888 5 88883.....478999999 4 98880.....157899999 3 8888.....257888888 2 6666.....0366666 123456789012345678901234</p>	<p>SAN FRANCISCO (USA) S.P. 123456789012345678901234</p> <p>30 29 28 27 26 25 24 23 22 21 200..... 190.....10..... 18011..... 171220..... 16023210..... 151233210..... 1402343321..... 1300000...1234432210.. 12 100.0111110123###4322111 11 22211333221234445#433222 10 3332344433333#4454#43333 9 544445554433444444#4444 8 655556665444#444444#455 7 #####43333344### 6 7777776544431122234467 5 88877887643322...0013367 4 8887888753210...0167 3 77777753.....46 2 5555552.....2 123456789012345678901234</p>
<p>SAN FRANCISCO (USA) L.P. 123456789012345678901234</p> <p>30 29 28 27 26 25 24 230..... 2200..... 210000.....000..... 201000000...100000000 19 0...01000000...111000000 18 000011100000...0211100000 17 0001111111100...1221111111 16 100111111111001321111111 15 11111111111102322111111 14 1111#1001111112321111111 13 11110000011113421111000 12 01100#000001113#1000000 11 0000...##.#012442###... 10 #00#...#.#01#310...### 901430..... 8 ...##.....#32..... 731..... 61..... 5 4 3 2 123456789012345678901234</p>	<p>TOKYO (J) 123456789012345678901234</p> <p>30 29 28 27 26 25 240..... 2301..... 22110..... 210121..... 2012320..... 19022321..... 181234320..... 170233#4211..... 16123#543220..... 1513345543310..... 14 ...023#45#4432100000...0 13 100133456554432211111001 12 21123#4566#554333332222 11 32233445666#65444443333 10 3323#3446666##555555444 9 43333334566677#666666555 8 #33#32235666777#####66# 7 4##2211245667887777#5 6 43210...245678888888875 5 310...0245788888888875 4 1.....12678888888863 34677777775. 2255555551. 123456789012345678901234</p>	<p>HAWAII (USA) 123456789012345678901234</p> <p>30 29 28 27 26 25 24 23 22 21 20 19 18 17 16 150..... 1401..... 13100.....120..... 122111110000123210000 11 00...1332222211244211111 10 11002443333333455322221 9 222245544444445###32222 8 23335#####445#664#2222 7 ##44#776555#####67643### 6 23##677665556776321111 5 02567886544456778620...0 4 .04577764333457785..... 3 ...24666420.0146672..... 2 ...0344.....444..... 123456789012345678901234</p>

„Wenn Sie telefonisch bei der Durchwahl 15 bestellen wollen, bitte etwas länger läuten lassen. Ihr Anruf wird fallweise auf das Handy von OE 1 OBW weitergeschaltet.“

VEREINSSERVICE DES ÖVSV – PREISLISTE (Stand 09.01.2007)

Art.Nr.	Artikelbezeichnung	Preis
10	ÖVSV LOG A4 quer, das herkömmliche KW-Stationslog geheftet, mit Schutzumschlag für 1000 QSOs.	€ 2,30
11	MOBILLOG A6 quer, spiralgebunden mit Schutzumschlag für 700 QSOs, sehr praktisch im Auto	€ 2,20
12	VHF LOG Block à 50 Blatt, A4 hoch, kopfgeleimt besonders geeignet für Contestbetrieb.	€ 1,80
15	NOT/DRINGLICHKEITSMELDUNG Block mit 50 Blatt, A5 quer.	€ 0,90
18	NEUTRALE QSL mehrere bekannte Motive, je 100 Stk.	€ 6,00
20	MORSEKURS des ÖVSV auf 8 Audio-CDs mit Textheft in 2 Multiboxen, auch auf CD-ROM-Laufwerk abspielbar.	NUR € 36,00
21	MORSEKURS-ERGÄNZUNG Tempo 60-120 , auf 3 Audio-Kassetten	€ 11,60
22	TEXTHEFT zum CD-Morsekurs - Ersatzheft.	€ 2,00
24	SKRIPTUM Rechtliche Grundlagen Stand Juni 2006.	€ 8,00
25	SKRIPTUM Technik/Betriebstechnik CEPT-Lizenz Stand Juni 2006.	€ 18,00
26	SKRIPTUM Lizenzklasse 3 inkl. Recht Stand Juni 2006.	€ 15,00
31	SEIDEWIMPEL gedruckt Raute blau/gold, 20×30 cm.	€ 16,80
32	FREUNDSCHAFTSWIMPEL mit ÖVSV-Raute bedruckt, 20×30 cm.	€ 5,95
33	FREUNDSCHAFTSWIMPEL Aufpreis für Goldprägung auf Wimpel	€ 12,50
35	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, außen klebend.	€ 0,70
36	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, innen klebend	€ 0,70
37	ANSTECKNADEL ÖVSV Raute blau/silber mit langer Nadel.	€ 2,15
39	detto, blau/gold mit PIN, als Ehrennadel des LV,	€ 3,60
40	EHRENNADEL in Gold mit blauer Raute und Lorbeerkranz Bestellung BITTE NUR über Ihren Landesleiter.	€ 12,90
	incl. eingefärbter Gravur des Rufzeichens, kpl.	€ 15,50
42	EHRENPLAKETTE dunkel lackiertes Holz, blaue Raute, ca. 15×20 cm, zum Hängen oder Aufstellen + 2 Schilder für Rufzeichen und Namen oder sonst. Text, graviert	€ 42,70
43	EMAILRAUTE blau 12,5×6 cm	€ 20,80
44	AUFNÄHER Raute blau/gelb 5×10 cm	€ 4,65
50	RINGMAPPE für das Funkhandbuch von OE 3 REB, hellblau	€ 3,65
51	SAMMELMAPPE für 12 QSP mit Stabmechanik, hellblau	€ 4,35
52	DIPLOMMAPPE für Diplominform, hellblau	€ 3,05
60	DIPLOMINFO OE (nur zus. mit Mappe Nr. 52 bestellen!)	€ 2,00
61	DIPLOMINFO HG	€ 1,10
62	DIPLOMINFO LZ	€ 1,10
63	RELAISLISTE NEU, Stand 10/2006	€ 1,90

64	PREFIXLISTE (MAI 2001!) A4, Prefix/Länder sortiert	€ 3,65
71	* RELAISKARTE ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (NEU ab Mai 2006) . . .	€ 2,00
72	* KW-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 01.01.2006)	€ 2,00
73	UKW-BANDPLAN , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
75	* 6m-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 02.02.2006) Mit einer Karte der Schutzzonen	€ 2,00
74	GROSSKREISKARTE, Zentrum Wien , farbig, A4, laminiert	€ 2,00
81	WORLD-ATLAS A4, 4-fbg. 20 Seiten, Prefix/Zonen letzter Stand	€ 10,90
84	QTH-KARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm,Zur Zeit nicht lieferbar!	
89	PREFIXKARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, Ausgabe September 2002 . . .	€ 6,00
94	VHF/UHF FUNKVERFAHREN und BETRIEBSTECHNIK , 200 Seiten incl. einer Ton-Cassette, von P. Pasteur, HB9QQ.	€ 12,00
95	AUFKLEBER „staatlich geprüfter Funkamateuer“ , z.B. für die Innenseite der Heckscheibe; weiß, ca. 42×10 cm	€ 2,30
98	DEMO-VIDEO AMATEURFUNK , VHS 3 Min.	€ 11,70
99	CALLSIGN für z.B. die Heckscheibe Ihres Pkws; innen klebende Folie, weiß, Buchstabengröße 5cm, auf Applikationsfolie	€ 8,00
101	* Acryl-Leuchtschild , 148× 53 mm, 1 fbg. nur Call	€ 28,60
102	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 1 fbg. nur Call	€ 37,90
103	* Acryl-Leuchtschild , 297×100 mm, 2 fbg. Call, Logo, 2 Texte	€ 79,50
104	* Acryl-Leuchtschild , 105×148 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 36,90
105	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 40,90
106	* Acryl-Leuchtschild , 210×100 mm, 2 fbg. Call, 2 Texte	€ 57,20
107	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 2 fbg. Call, 1 Text	€ 57,20
108	* Acryl-Leuchtschild , 148×148 mm, 2 fbg. Call, Logo	€ 37,90
112	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo (Trophäe)	€ 57,20
120	* Netzgerät 12V/3(6)W mit passendem Stecker	€ 9,90
Achtung! Nicht beleuchtet sind folgende Autoschilder:		
109	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 237×40 mm, Call 1fbg.	€ 7,50
110	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 297×50 mm, Call 1fbg.	€ 8,00
111	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 357×60 mm, Call 1fbg.	€ 8,50
FÜR VERANSTALTUNGEN etc.:		
*	PROFESSIONELLER MESSESTAND mit Vitrine, einfach aufgebaut und zerlegtgratis für Mitglieder, nur Transportkosten	
*	BANNER in versch. Größen, Aufschrift ÖVSV oder Amateurfunk....gratis, nur Versand	
*	FAHNEN SAMT GFK-MAST , 5m hoch Aufschrift Amateurfunk+Logogratis, nur Versand	

* Diese Artikel sind entweder neu oder es ist eine Änderung beim Preis oder in anderer Form eingetreten. Bitte um Beachtung!

Alle Preise inkl. MwSt! Bestellungen sind sowohl schriftlich, als auch per E-Mail möglich - dabei bitte genaue Angabe des Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer nicht vergessen! (**vs@oevsv.at**).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Waren normalerweise als unfreie Pakete verschickt werden – andernfalls wäre eine allfällige Nachverfolgung einer Sendung nicht möglich. Für Nicht-ÖVSV-Mitglieder erfolgt die Lieferung per Nachnahme.

Liebe Freunde,

Ich möchte diese Ausgabe der QSP nutzen, um mich kurz als neuer Mitarbeiter im Dachverband vorzustellen. Seit 1.1.2007 versuche ich, das Referat „Bandwacht“ wiederzubeleben. Natürlich hoffe auch ich, so wie alle anderen Referatsleiter, auf zahlreiche und tatkräftige Mitarbeit, so dass es nicht beim Versuch bleibt ...

Kurz einige Worte zu meinem Werdegang: Mit dem SWL-Hobby begann ich 1987 im Alter von 11 Jahren. Damals lag ein Kassettenrecorder „Telefunken PCR 55“ unterm Christbaum, welcher neben UKW, MW und LW auch die Kurzwelle von 5,8 bis 18 MHz empfangen konnte. SSB war natürlich damit nicht möglich, und so besorgte ich mir bald darauf meinen ersten (und einzigen) SSB-tauglichen Weltempfänger, ein Siemens RK 651. Damit kam ich auch so richtig mit Amateurfunk in Kontakt. Getrieben vom Wunsch, QSL-Karten übers Büro zu tauschen, wurde ich 1993 Mitglied in der kleinen, aber feinen Ortsgruppe Horn, ADL 323.

Nach einer 10-jährigen CB-Funk-Karriere von 1990-2000 bestand ich dank der tatkräftigen Mithilfe von OM Gerhard, OE3GHA, im Oktober 2000 die UKW-Lizenz und erhielt sodann das Rufzeichen OE3DMA. Als Kurzwellen-Liebhaber war mir die kleine Lizenz natürlich nicht genug, und so nutzte ich 2002 die Reduzierung der CW-Geschwindigkeit von 60 auf 25 Zeichen pro Minute für ein Upgrade auf die damalige CEPT 1-Klasse.

Von Beginn an war das 10-Meter-Band wegen der herrlichen DX-Chancen im Sonnenfleckenmaximum mit relativ wenig Antennenaufwand mein Lieblingsband. Leider blieb auch mir die katastrophale Situation mit den Bandeindringlingen im unteren Bereich dieses Bandes nicht erspart, und so kam ich mit der Bandwacht des DARC in Kontakt, wo ich bereits seit einigen Jahren mitarbeite.

Nun aber zum eigentlichen Thema. Was können Funkamateure und SWLs für den Erhalt unserer Bänder tun? Der Grundsatz lautet

Hören – Notieren – Melden

Es ist durchaus möglich, dass sich Eindringlinge durch absichtliches Stören vertreiben lassen. Jedoch ist das meist nicht von Dauer, der Eindringling kommt wieder, vielleicht nicht auf der selben Frequenz, aber wahrscheinlich irgendwo in der näheren Umgebung. Ganz und gar sinnlos ist das Stören bei Rundfunksendern oder kommerziellen Funkdiensten, die weit höhere Leistungen verwenden als wir.

Zielführender ist vielmehr, aktiv die Frequenzen zu beobachten und gegebenenfalls eine geeignete Recording-Software für die PC-Soundkarte einsatzbereit zu halten. Die gute alte Tonband-Aufnahme tut's auch. Mit diesen Hilfsmitteln kann der Störer aufgezeichnet werden, um die Tonkonserve später nach Identifikationen, Standorten etc abzusuchen. Hat man dann einige Informationen beisammen, kann man den Eindringling an die Bandwacht melden. Die Bandwacht leitet die Meldungen dann an die Behörde weiter, welche den Eindringling aus dem Verkehr ziehen kann.



Viele Amateurfunkverbände haben bereits Bandwachten eingerichtet. Sie stehen in engem Kontakt zueinander. Die Bandwachten haben ein Raster mit sieben Spalten erarbeitet. Es umfasst:

1. **Frequenz** in Kilohertz (kHz)
2. **Betriebsart** Mode
3. **Zeit** in UTC
4. **Tag**
5. **Rufzeichen** des Störers, soweit bekannt
6. **Land**, falls bekannt
7. **Bemerkungen**: z.B. Inhalt der Aussendungen, Sprache, etc.

Am meisten zu empfehlen ist eine Meldung per E-Mail. Sie ist schnell und kann, wenn notwendig, sofort an die Behörde per Mausklick weitergegeben werden. Natürlich tut es auch die Snail Mail (Schneckenpost) in Form eines Briefes oder Postkarte.

Und nun einige Tipps und Kniffe für Meldungen an die Bandwacht:

Grundsätzlich sollte man immer dem eigenen Empfänger misstrauen wenn ungewöhnliche Signale auf ungewöhnlichen Frequenzen auftauchen. Empfangsabschwächer oder Behelfsantennen lassen vermeintliche Eindringlinge plötzlich verschwinden. Das Geistersignal wurde also im Empfänger erzeugt. Auch ein eventuell vorhandener Zweitempfänger mit unterschiedlicher Frequenzaufbereitung sorgt hier sehr schnell für Klarheit.

Wenn nun also eine oder mehrere Nicht-Amateurfunkstationen festgestellt wurden, dann sollte der Sachverhalt nach dem obigen 7-Punkte-Muster notiert und an die Bandwacht gesendet werden.

Bitte auch eventuell vorhandene Richtantennen verwenden. Mit einer 3-Element-Beam kann man von OE aus durchaus feststellen, ob ein Signal aus der GUS, dem Nahen Osten, aus Zentral- oder aus Westafrika kommt. Diese grobe Peilung wird dann unter Punkt 7 (Bemerkungen) eingetragen.

Folgende Dinge sollte man nicht an die Bandwacht melden:

Funkamateure, welche gegen Bandpläne verstoßen, also im CW-Bereich SSB machen oder umgekehrt (z.B. bei Contesten). Ein leidiges Thema ist auch das 30-Meter-Band, das von französischen OMs immer wieder in SSB benutzt wird. Hier ist die Bandwacht machtlos. Gleiches gilt auch für geheimnisvolle Knackgeräusche, die aus der Heizung des Nachbarn, oder vom elektrischen Weidezaun der benachbarten Schafweide stammen. Auch für Störungen des Sonderkanals S6 ist die Bandwacht nicht zuständig.

Zum Schluss dieser kurzen Einführung möchte ich noch einmal die Bitte um tatkräftige Mitarbeit loswerden. Alle Personen, welche bereits Erfahrungen mit Eindringlingen oder auch mit der Bandwacht-Arbeit haben, mögen sich bei mir unter bandwacht@oevsv.at zum Erfahrungsaustausch melden. Auch Personen mit guten Fremdsprachen-Kenntnissen (z.B. russisch oder arabisch) sind bei der Bandwacht goldrichtig. Bei entsprechendem Interesse ist auch eine Mailingliste denkbar, um Intruder-Meldungen in Echtzeit an die Mitarbeiter der Bandwacht zu senden. In dieser Rubrik werden in Zukunft immer wieder die Meldungen der Bandwacht-Mitarbeiter sowie Tipps und Tricks rund um das Aufspüren und Identifizieren von Eindringlingen veröffentlicht.

Bis dahin ... vy 73 Alex, OE3DMA

Auch im Jahr 2007 setzt das Referat Notfunk seine Arbeit in gewohnter Weise für den Amateurfunk fort.

Die bewährte Zusammenarbeit mit Behörden und Einsatzorganisationen wird weiter ausgebaut, um so die Akzeptanz des Amateurfunks zu festigen und Berührungspunkte abzubauen. Aktuell verfolgen wir in Wien ein ATV-Projekt mit der Gemeinde Wien, Präsentationsfixpunkte sind wie jedes Jahr der 1. Mai, die Ham-Radio, Amateurfunktage Altlenzbach und der Nationalfeiertag.

Ich ersuche alle Landesverbände und Ortsgruppen Aktivitäten im Sinne des Not- und Katfunks zu unterstützen und im Anschluss darüber zu berichten.

55 und 73 OE1MMU
Michael Maringer

OE 2 berichtet

Amateurfunkverband Salzburg – Landesverband des ÖVSV (AFVS):
5400 Hallein, Riedlweg 7, Telefon 0681/10 21 40 56

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2007 des Amateurfunkverbandes Salzburg

Datum: Freitag 2. März 2007

Zeitpunkt: 19.30 Uhr

Ort: Gasthof Laschensky Josef Hauthalerstr. 49 in 5071 Wals-Viehhausen
Tel. 0662/852361-0

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung durch den Landesleiter
2. Wahl des Schriftführers für die Hauptversammlung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2006
4. Berichte: a) des Landesleiters
b) der Referenten
c) des Schatzmeisters
d) der Rechnungsprüfer
5. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2006 und Rücktritt des Vorstandes
6. Neuwahl der Mitglieder des Vorstandes sowie der Rechnungsprüfer
7. Bestellung bzw. Bestätigung der nicht dem Vorstand angehörenden Referenten
8. Bestätigung bzw. Wahl der Bezirkstellenleiter für die ADL 201–206
9. Abstimmung über den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2008 (Landesverbandsbeitrag)
10. Ehrung verdienter Persönlichkeiten
11. Behandlung bzw. Abstimmung über Anträge von Verbandsmitgliedern
12. Allfälliges

Wahlvorschläge sind gemäß §3 der Wahlordnung bis spätestens Freitag, den 16. Februar 2007 schriftlich an den Vorsitzenden des Wahlausschusses:

Ing. Kurt WINGELMAYER OE2KWN
Franz-Josef-Straße 15 Top 1
5020 Salzburg

zu richten. Eine Einverständniserklärung der Vorgeschlagenen ist nachzuweisen. Anträge von Verbandsmitgliedern an die Hauptversammlung sind bis spätestens Freitag, den 16. Februar 2007 schriftlich oder mündlich an die Landesverbandsleitung zu richten.

An der Teilnahme zur Jahreshauptversammlung verhinderte Mitglieder werden eingeladen, ihren Bezirksstellenleiter oder ein Mitglied mit der vertretungsweisen Stimmabgabe zu betrauen. Eine Vollmacht in einfacher Form ist auszustellen.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen der Landesleiter des Amateurfunkverbandes unter folgender Anschrift zur Verfügung.

Ing. Eberhard ILLMER
Riedlweg 7
5400 Hallein
Tel. + Fax: 06245/85044 oder
Tel. 0664/3077862

Um zahlreichen Besuch und pünktliches Erscheinen ersucht die Verbandsleitung.

Für den Landesverband:

Eberhard ILLMER e. h.
Landesleiter des Amateurfunkverbandes

OE 3 berichtet

Landesverband Niederösterreich: 3004 Weinzierl
Gartenstraße 11, Tel. 0664/4114222, E-mail oe3gsu@oevsv.at

Hans Pammer - der QSL-Vermittler in OE3

Am 19.12.2006 war ich beruflich im westlichen Niederösterreich. Bei der Heimfahrt beschloss ich, unserem QSL-Vermittler SWL Hans Pammer einen Besuch abzustatten. Hans war zu Hause und empfing mich zwar überrascht, aber freundlich. Er zeigte mir sein SWL-Shack und nun war es an mir zu staunen.

In seinem Shack stehen Empfänger, die wohl jeder Funkamateur gerne hätte. Sein Hauptinteresse liegt allerdings beim Mittelwellen-Fernempfang. Von seinen Erfolgen als SWL zeugen die Diplome an der Wand (darunter auch eine QSL-Karte von JY1, dem König von Jordanien und das Diplom für den 3. Platz im AOEC 40/80 m 1997).

Während wir plaudern und mir Hans seine Antennen im Garten zeigt, klingelt es





und die Post liefert ein Paket ab. Es sind QSL-Karten aus dem Dachverband. Bei dieser Gelegenheit zeigt mir Hans den Sortierkasten für die QSLs und beginnt gleich mit dem Einsortieren der fast



6 kg QSL-Karten, die soeben angekommen sind. Dabei erfahre ich auch mal, wie das mit den QSL-Karten so funktioniert:

Im Dachverband wird jede aus dem Ausland kommende Karte entsprechend dem Landesverband, zu dem das Mitglied gehört, sortiert und an den QSL-Vermittler des Landesverbandes geschickt. Er erzählt mir, dass einmal pro Monat so ein Paket aus dem Dachverband kommt. Hans sortiert diese nach den ADLs der Mitglieder.



Sobald eine ausreichende Anzahl von Karten für einen ADL zusammengekommen sind (er schaut, dass wir das Postporto so gut wie möglich ausnutzen können), schickt er diese zu den ADLs, wo die Karten den Mitgliedern übergeben werden.

Die Karten, die aus den ADLs zu ihm kommen, werden im unteren Bereich des Kastens nach Prefix sortiert und einmal im Monat in den Dachverband geschickt. Dort werden diese Karten mit den Karten aus den anderen LVs in die entsprechenden Länder geschickt, wo sie wieder an die OMs verteilt werden.



Auf diese Weise gehen ca. 70 bis 80 kg QSL-Karten (das sind ca. 25–30.000 Karten) innerhalb eines Jahres durch seine Hände.

So sorgen die Mitarbeiter im Dachverband und unser QSL-Vermittler Hans Pammer dafür, dass die QSL-Karten rasch und effizient zu den Mitgliedern in OE3 kommen. Wir danken OE1BKA, OE1BKW und SWL Hans Pammer für die viele Arbeit, die sie für uns alle leisten.

Gerhard, OE3GSU, LL3

ADL-316: Antarctic Activity Week

Vom 19. Februar bis 25. Februar 2007 findet zum vierten Mal die Antarctica Activity Week, wie schon Jahre zuvor im Frühjahr statt. Sechs OMs aus dem ADL-316 wollen sich an dieser Aktivität beteiligen. Es sind dies OE3WWB Willy, OE3RPB Reiner, OE3KTA Karl, OE3KKA Karl OE3AIS Bert und OE3SGA Gus.

Zur Teilnahme ist ein Sonderrufzeichen in dem ANT vorkommt erforderlich, um als „special event „ Station zu gelten, somit haben wir bei der Fernmeldebehörde um ein solches Sonderrufzeichen für die Activity Week angesucht und erhalten. Es wird dazu auch eine passende QSL geben.

Nicht nur ein besonderes Rufzeichen ist zur Teilnahme gefragt, sondern auch eine WAP-Nr. ist erforderlich. Bei GIOVANNI VARETTO – varettos@tin.it – haben wir für jedes Rufzeichen eine solche beantragt und bekommen, danke Gus (OE3SGA) und Giovanni (I1HYW). Näheres dazu unter

- <http://www.ddxc.net/wap/default.php> und weiters unter
- http://www.ddxc.net/wap/aaw.php?pageNum_rs_aaw2=0&data=2007&total-Rows_rs_aaw2=38

Wie sagte Giovanni: OMs and SWLs, have to work as many Special Prefixes, as well as many Antarctic stations as possible. Nobody will have to give progressive numbers, nothing at all; just working and logging as many Special Event stations as possible, as a DX stile.

For Award collectors, WAP-ASEA (Antarctic Special Event Award), managed by ARI Cassino, is covering this particular field.

- <http://www.aricassino.it/diplomi.htm>

Antarctica is much more than an amusement, Antarctica is passion and culture!

73 Gianni I1HYW

Es gibt auch einen Österreicher, Hrn. Dr. Wolfgang Melchior, der mit einem 4-köpfigen Team den Weltrekord geschafft hatte, als erster Mensch ohne technische Hilfe in 33 Tagen, in nahezu 900 km auf Schiern den Südpol zu erreichen, näheres unter

- <http://www.ba-ca.com/de/16332.html>

Hier noch einmal unser Team für die Antarctica Activity Week vom 19. bis 25. Februar 2007

- OE3WWB / ANT WAP-85 Willy
- OE3RPB / ANT WAP-86 Reiner
- OE3KTA / ANT WAP-87 Karl
- OE3KKA / ANT WAP-88 Karl
- OE3AIS / ANT WAP-89 Bert
- OE3SGA / ANT WAP-90 Gus

Wir freuen uns auf die Woche und hoffen viele Kontakte zu machen.

73, Reinhard – OE3RPB
BZL ADL-316

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Bad Ischl

(ADL 504) der Funkamateure im OAFV

Der Vorstand der OG. Bad Ischl (ADL 504) der Funkamateure im OAFV lädt hiermit alle Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe sehr herzlich zur jährlichen Hauptversammlung (in diesem Jahr ohne Neuwahl des Vorstandes!) ein.

Diese (zugleich auch Clubabend im April!) findet am

Freitag, den 6. April 2007 (Karfreitag), ab 20.00 Uhr

in unserem Clublokal, GH. „Zum Bachwirt“, Grazerstraße 70, in Bad Ischl statt.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich schon heute der Vorstand!

* Info-Hotline: +43 (0) 664 1422982 (von 08.00 bis 23.00 Uhr)

* E-mail: adl504@oevsv.at

* Internet: <http://www.qsl.net/adl504>

Mit vy 55 es 73 es gd DX,

Ingo König – OE2IKN
Obmann de ADL 504 im OAFV

Einladung zur Landesversammlung 2007

Alle Mitglieder des Landesverbandes Steiermark des ÖVSV sind zur Landesversammlung 2007 am Samstag, den **21. April 2007** mit Beginn um 13.00 Uhr in Bruck/Mur, Gasthaus Jahnhaus, eingeladen.

Tagesordnung: Feststellung der Beschlussfähigkeit
Begrüßung
Totengedenken
Rechenschaftsberichte
Festlegung des Mitgliedsbeitrages 2008
Bericht der Rechnungsprüfer
Entlastung des Vorstandes
Ehrung verdienter Mitglieder
Statutenänderung
Beschlussfassung über allfällige Anträge
Allfälliges

Anträge an die Mitgliederversammlung sind mindestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung beim Leitorgan (Vorstand) schriftlich, auch per E-mail, einzureichen.

Auf ein Wiedersehen in Bruck/Mur freut sich Ihr Landesverbandsleiter.

Claus Stehlik, OE6CLD

Neuer QSL-Manager in OE7

Seit Mitte November 2006 hat Egon, OE7PET dankenswerterweise die Tätigkeit des QSL-Managers im Landesverband OE7 von Thomas, OE7TKH übernommen.

Thomas kann aus beruflichen und teilweise auch aus privaten Gründen (Übersiedelung) dieses Amt nicht mehr ausüben, und hat die Funktion daher zurückgelegt. Die QSL-Manager der ADLs wurden bereits über ihren neuen Ansprechpartner informiert.

Wir bedanken uns bei Thomas für seine Arbeit und wünschen dem neuen QSL-Manager viel Glück bei seiner verantwortungsvollen Tätigkeit.

Im Zuge des Wechsels wurde auch ein „Handbuch des QSL-Managers“ erstellt, welches auf der Internetseite <http://oe7.at.tf/downloads.htm> heruntergeladen werden kann.

Manfred, OE7AAI

Neuer Klubraum in Innsbruck

Wir haben einen zwischenzeitlichen Klubraum in Innsbruck-Hötting gefunden.

Seitdem wir im September 2005 aus unserem angestammten Klubraum im Keller des Landhauses wegen des umfangreichen Umbaus ausziehen mussten, waren wir nun über ein Jahr auf der Suche nach einem passenden Ort, an dem unsere allwöchentlichen Treffen stattfinden könnten.

Durch die Initiative von Otto, OE7OLS und Fürsprache von Pater Peter, OE7MCJ, der derzeit im Kongo als Missionar tätig ist, P. Anton Karg des Hauses der Herz-Jesu-Missionare in Innsbruck.

Nach Rücksprache mit der Hausgemeinschaft und der Provinzleitung in Salzburg sowie einer Besichtigung eines in Frage kommenden Raumes am 25.11.2006 bekamen wir grünes Licht, unsere wöchentlichen Treffen im „Begegnungsraum“ abzuhalten.

Im Namen der Funkamateure Tirols sage ich ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Bereitschaft uns ein zwischenzeitliches Heim zu geben. Wir werden versuchen uns mit unseren Mitteln für diese großzügige Geste erkenntlich zu zeigen.



Am Freitag, 08.12.2006 Uhr fand unser erstes wöchentliches Treffen im Haus der Herz-Jesu-Missionare in Innsbruck-Hötting, Frau-Hitt-Straße 14 statt.

Die Monatsversammlungen des LV Tirol finden weiterhin wie gewohnt jeden ersten Freitag im Monat im Gasthof Neupradl Defreggerstraße 37, 6020 Innsbruck statt (nächste Monatsversammlung: 02.02.2007).

Datum: jeden Freitag
außer 1. Freitag im Monat (Monatsversammlung im GH Neupradl)
Beginn: ab 19.00 Uhr
Ort: Haus der Herz-Jesu-Missionare
Frau-Hitt-Straße 14, Innsbruck-Hötting
Eingang Südseite im Erdgeschoss, dann erste Türe rechts
Locator: JN57QG
Lage: 47°16,16' Nord; 11°23,09' Ost; 606 m ü.NN
Einweisung: Patscherkofelrelais OE7XTI; 145,6125 MHz Shift -0,6/1750Hz
Anreise: mit eigenem PKW
oder Bus Linie A ab Hauptbahnhof oder Landesmuseum
Weitere Infos im Internet: http://oe7.at.tf/klubraum_msc.htm
Anfahrtsplan Klubheim:



Manfred, OE7AAI

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten
9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77, Tel u. Fax 0463/91 31 26

Änderung des ÖVSV Ortsstellen-Clubabends Villach ADL 802

Auf Wunsch mehrerer Mitglieder unserer Ortsstelle ADL 802 hat unser Vorstand diesen Wunsch Rechnung getragen und mit Absprache aller Beteiligten (Clublokal Gasthof Bärenwirt) findet unser Ortsstellen Clubabend, **ab Februar 2007 am 3. Freitag um 19.00 Uhr, eines Kalendermonats statt.**

Clubabende 2007:

- Freitag, 16. Februar
- **Freitag, 16. März** **Jahreshauptversammlung 2007**
- Freitag, 20. April
- Freitag, 18. Mai
- Freitag, 15. Juni
- Freitag, 20. Juli
- Freitag, 17. August
- **Freitag, 21. September** **GH Sticker Kopein**
- Freitag, 19. Oktober
- Freitag, 16. November
- Freitag, 21. Dezember

Ausgenommen im Kalendermonat September 2007 findet unser Clubabend im Gasthof Sticker in 9581 Ledenitzen, Kopein 1 am **Freitag, den 21. September 2007**, ab 19.00 Uhr statt.

Für die ÖVSV-Ortsstelle Villach

Anton Augustin – OE8AAK

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2007 der ÖVSV-Ortsstelle Villach ADL 802

Sehr geehrte Mitglieder der Ortsstelle Villach ADL 802, laut der derzeit gültigen Fassung des Vereinsgesetz und unseren Statuten, ladet die Ortsstelle Villach, alle Mitglieder und ihre Begleitung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung,

am Freitag, den 16. März 2007, um 19.00 Uhr

im Gasthof Bärenwirt Kreuztrattenstraße 132, 9500 Villach, ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsstellenleitung
3. Bericht des Ortsstellen Kassiers
4. Bericht der Referenten
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vereinsvorstand
7. Neuwahlen des Vereinsvorstand

Ich bedanke mich bei allen, für die wertvolle Zusammenarbeit und ersuche um zahlreiche Teilnahme um eine gemeinsame aktive Vereinsgestaltung für das neue Vereinsjahr zu ermöglichen.

Für die ÖVSV-Ortsstelle Villach

Anton Augustin – OE8AAK

Jahreshauptversammlung 2007 der AMRS

Die Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, **den 11.04.2007** am Dachstein Oberfeld im Erholungsheim des ÖBH statt. Beginn der JHV 15.00 Uhr. Um 13.00 Uhr findet eine Vorstandssitzung statt.

Zur Teilnahme an der JHV sind alle AMRS Mitglieder recht herzlich eingeladen. Das Erholungsheim steht für den Zeitraum 10.04.2007–12.04.2007 der AMRS zur Verfügung. Für die Teilnahme an der JHV benötige ich **bis spätestens 16.03.2007** folgende Daten:

- Name des Teilnehmers und Anzahl der Personen (Gattin, Kinder)
- Datum der Anreise
- Datum der Abreise

Diese Daten werden benötigt, damit sich die Heimleitung wegen Essen und Zimmer auf die Anzahl der Teilnehmer einstellen kann.

Es besteht auch wieder die Möglichkeit von WIEN (STARHEMBERGKASERNE) mit VW-Bussen mitzufahren.

- Abfahrt 10.04.2007 Vormittag, Rückkehr 12.04.2007 Nachmittag.
- Ansprechperson für alle Daten: Robert OE4RGC, Tel. 01/5200-58308 oder 0676/5057252.

73+55 de Robert – OE4RGC

Silvesterwanderung 2006

Man glaubt es nicht, aber heuer war es bereits das 26. Mal, dass ein kleines Fähnlein der Unentwegten zur Sylvesterwanderung der AMRS am 31.12.2006 um 1230 MEZ aufbrachen. Da waren also Reini OE1RGW, Robert OE1RGU, unser Newcomer Hans OE1SMC und ich Harry OE1HBC. OM Hans OE1SMC ist ab 01.01.2007 AMRS-Mitglied und zeigte keine Furcht vor den grimmigen Höhen der Föhrenberge, die es zu erklimmen galt. Die Ankündigung auf der Homepage war doch ein Erfolg. Ausgestattet mit unseren 2-m-Handys und vollen Akkupacks fuhren wir zur Thalgarbe in Rodaun. Erste Überraschung, die Gemeinde hatte die altehrwürdige Straßentafel ausgetauscht. Ab jetzt heißt es Talgarbe.

Nun stiegen wir in den Saugraben ein. Da der Weg schattseitig vereist, teilweise sehr aufgeweicht war, wechselten wir bald auf den höher gelegenen Rand der Perchtoldsdorfer Heide.

Schon Vormittag hatte sich OM Michael, OE4MXB, erkundigt, ab wann wir QRV wären. OM Reini startete am oberen Ende der Heide unter OE1XRC/3 den ersten CQ-Ruf. Zuerst meldete sich XYL Renate, OE1YGA, dann folgte OM Michael, OE4MXB. Wir wanderten weiter bergwärts und OM Robert stieß über R7 einen CQ-Ruf aus, leider ohne Erfolg. Das auf der gleichen Frequenz arbeitende OK-Relais war aber gut hörbar, also diesmal war nichts mit R7. Dann meldete sich OM Gilbert, OE1GPU auf unserer Hausfrequenz.

Bald hatten wir den Sattel zum Bierhäuselberg erreicht und wanderten zum Franz-Ferdinand Schutzhaus hinauf. Dazu muss man aber bemerken, dass erst um ungefähr 1100 MEZ die Sonne die dichte Nebelwand zerteilt hatte. Oben auf der Terrasse angekommen, lag mit der Ausnahme Transdanubiens die Stadt Wien vor uns. Für nicht Weanarische, Transdanubien sind die Bezirke 21 und 22, nördlich der Donau.

Eine Wolkenbank zog sich vom Bisamberg über das Marchfeld bis zu den kleinen Karpaten. Wir peilten optisch über den Tower vom Flughafen Schwechat im Dunst eine Erhebung an. Wir teilten dies OM Gilbert mit, er ermittelte mit Hilfe seines PCs den Hundsheimer Kogel.

Nun wanderten wir zur Kammersteiner Hütte hinauf. Ich belegte in der fast vollbesetzten Hütte noch schnell 4 Plätze und bestellte 4 Tee. Inzwischen waren meine Begleiter auf der Aussichtswarte in Sachen Funk zugange. Die Windböen oben auf der Plattform waren schon ziemlich kräftig. Sie kamen bald herunter. Heuer versuchten wir es einmal statt der gewohnten Speckbrote mit großen Selchfleischbrotchen. Damit gestärkt stieg auch ich auf den Turm. Ich rief CQ, aber leider keine Antwort. Hingegen der Rundblick war sehr schön. Während der Rückkehr zu unserem Ausgangspunkt meldete sich noch OM Hans, OE1JWS.

Es hat wieder einmal Spaß gemacht, hoffentlich nächstes Jahr wieder.

73 + 55, Harry – OE1HBC

Information - 8Q7BC/2007

Ich bin wieder vom 22.02.2007–08.03.2007 auf den Malediven auf Urlaub.

QTH: Insel Eriyadoo im Nord-Male-Atoll.

Die Lizenz ist seit November 2006 beantragt. Hoffentlich klapp es heuer besser als 2006!

Ausrüstung: Icom IC 707 Mk 2, Antenne W3 DZZ.

QRV: Nach Lizenzerhalt und Antennenmontage voraussichtlich ab 23.02.07 von 1600–1730 UTC in Richtung Europa. QRT: 06.03.07–1200 UTC

QRG: 14,150–14,250.

Wegen schlechter Bedingungen 2006 waren nur Verbindungen im Bereich des 1. Hop möglich. Ausnahme war OE4RLC/Rainer auf 40 m.

Für heuer gilt Ohrenspitzen und Antennen streicheln!

73 + 55 Harry – OE1HBC/8Q7BC

† Silent key

Emmerich Harmet - OE6TH

OM Emmerich Harmet ist am 11. Dezember 2006 verstorben.

OE6TH, nach Zurücklegung neuerlich als OE6EHE lizenziert, hat seine Taste schon seit geraumer Zeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in die Hand genommen und verstarb im 91. Lebensjahr. OM Emmerich war als Empfangsamateur schon in den 30-er Jahren aktiv und erstaunte seine Freunde, darunter den ehemaligen Io-

nosphärenforscher Dr. Otto Burkhard, ex OE6OB, mit der Erfindung einer stabilen Antennenankoppelung an seinen selbstgebauten Empfänger. Diese erfolgte mit einem variablen Kondensator nicht wie damals üblich an das Gitter 1, sondern an das Schirmgitter einer Penthode. 1939 wurde die neue Variante mit der dazugehörigen Antenne, einem 2 m langen, zerlegbaren Stab mit Dachkapazität veröffentlicht und war als Harmet'sche Antenne bekannt geworden.

Nach der Lizenzierung 1956 erreichte er mit seinen selbstgebauten QRP-Sendern (max. 100 mW) schöne Erfolge und Diplome, wie das „Diploma Zagreb“, das „Olympia Diplom UKW“, das „VHF 6“, das „WAOE/VHF“. OM Emmerich war mit der „UKW-Gruppe Graz“ (OE6AP, OE6RH, OE6HS) engstens verbunden. In seiner beruflichen Laufbahn brachte er es zum OAR in der Postdirektion Graz, seine Freizeit verbrachte er gerne in den Bergen, bei guter Musik und im Kreise der Familie.

Viele, die ihn kannten werden seine freundliche Art und Begeisterung für unser Hobby in guter Erinnerung behalten. Unsere tiefe Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Heinz Steinböck, OE6HS

Hofrat Ing. Karl Macat - OE1MKW

ist am 2. Jänner 2007 im 95. Lebensjahr verstorben.

Er zählte zu den „spät berufenen“ Funkamateuren, war aber umso mehr dem Hobby verbunden. Zunächst, mit 50 Jahren, erwarb er die „Kleine Lizenz“ und begab sich oftmals auf den Schneeberg, um von dort mit den wenigen Milliwatt seines Funkgerätes über das 2-m-Band große Entfernungen zu überbrücken. Er war meines Wissens auch der erste Funkamateur, der im Raum Wien mit einem Selbstbaugerät für das 2-m-Band in SSB qrv war.

Mit 52 Jahren erwarb er die „große Lizenz“ und war nun auch auf der kurzen Welle aktiv. Ich selbst lernte ihn im Jahre 1992 – nach vorausgegangenen QSOs – persönlich kennen. Er wohnte damals in der Müllnergasse im 9. Bezirk zusammen mit seiner dann allzu früh verstorbenen Gattin. Ich erinnere mich gut an meinen ersten Besuch, als er eine Schranktür öffnete. Im Schrank befanden sich ein Ten-Tec-Argonaut mit einer Ten-Tec Endstufe (50 W) und eine Isotron-Antenne. Zu meinem Erstaunen führte er mit dieser Ausrüstung QSO im 40-m-Band mit in- und ausländischen Funkamateuren.

Nach dem Tod seiner Frau übersiedelte er ins Altenwohnheim „Türkenschanze“. KW-QSOs kamen von dort aus nur unter Schwierigkeiten zustande. Freunde bauten ihm die von ihnen auch in der „qsp“ veröffentlichte „Quirl-Antenne“ (eine mit Dachkapazität versehene Wendelantenne), die er „indoor“ mit wechselndem Erfolg betrieb. Aufgrund oftmalig schlechter Rapporte seitens der Gegenstationen gab Karl den Funkverkehr auf KW auf und war fortan im 2m- und 70-cm-Band aktiv. Er war auch regelmäßiger Teilnehmer der 2m-Runde mit OE1ISA (sk), OE1DGW (sk), OE1JNW (sk), OE1WIW und OE1SMU.

Als er sich nach einem längeren Spitalsaufenthalt nicht mehr selbstständig frei bewegen konnte und in die Pflegestation des Altenheims verlegt wurde, war ein Funkbetrieb nicht mehr möglich. So nahm er mit Hilfe eines KW-Empfängers am Amateurfunk als SWL weiter teil.

Fortsetzung auf Seite 31 ➡

IGS ELECTRONIC



4040 LINZ/DONAU, Pfeifferstr. 7 tel. 0732 733128 fax. 736040
email info@igs-electronic.at <http://www.igs-electronic.at>

47 Jahre ... die ganze
Amateurfunk Elektronik!

Funkgeräte – Antennen – Zubehör
Verlangen Sie unsere Cataloge und unsere
Informationen » QRZ de OE5DI « – Zusendung kostenfrei.

Rud i's Funkshop OE3 RBP / OE3 YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST. VALENTIN, Gollensdorferstr. 1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: funktechnik@boenisch.at / www.boenisch.at

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00

ALINCO : WIMO : KUSCH : MFJ : ICOM : FLEXAYAGI : YAESU : KENWOOD
MESSGERÄTE : KOAXSCHALTER : FUNKGERÄTE : NETZTEILE : KABELN :
ROTOREN : STECKVERBINDER UND ADAPTER ALLER ART

!! NEU NEU NEU !!

funk-elektronik HF COMMUNICATION

jetzt NEU unter

www.funkelektronik.at

der neue online-shop mit noch mehr neues

funk-elektronik HF COMMUNICATION



Amateurfunk - Elektronik - Zubehör und mehr

Tel.: 0316 - 672 968 Fax.: DW 18

E-Mail: hfcomm@funkelektronik.at

www.funkelektronik.at

* Beratung - Verkauf - Service - Reparatur *

***Neu* Jetzt kostenlos CD-KATALOG anfordern!**

Inh. Franz Hocevar 8524 Niedergams 74 *VERKAUF u. VERSAND: Grazerstrasse 11 8045 Graz-Andritz*

Antennentechnik einmal anders ...

Ferienwoche und Antennenseminar

mit Heinz Bolli, HB9KOF, und Gerd Janzen, DF6SJ

Inmitten der imposanten Engadiner Bergwelt Antennentechnik und Lebensfreude erfahren ... dies ist unser Vorschlag für Aktivferien für Sie und Ihn. Wir bieten die Vermittlung von Bastwissen - angepasst an die Bedürfnisse von Funkamateuren - und praktisches Arbeiten mit interessanten Versuchen und Aufbauten. Doch nicht nur der Technik wollen wir uns widmen, auch Wohlbefinden und Lebensfreude werden unsere Ziele sein.

Unterkunft:

- Im Hotel Alvetern in CH-7546 Ardez als Gäste der Besitzerfamilie Schorta
- Preisbasis Doppelzimmer/Halbpension
- Ruhige, sonnige Lage, freundliche Zimmer mit Dusche/WC
- Frühstück mit reichhaltigem Buffet, 5-Gang-Abendessen mit 3 Menues



Seminarprogramm (Heinz Bolli, HB9KOF, und Gerd Janzen, DF6SJ)

- Antennen-Grundlagen, -Bauformen, -Eigenschaften
- Antennensimulation am PC
- Speiseleitungen und Antennenanpassung in Theorie und Praxis
- Blitzschutz und Potentialausgleich, EMV
- Praktischer Antennenbau (Drahtantennen zum „Mit-nach-Hause-nehmen“)

Attraktives Begleitprogramm für mitreisende Partner (XYL's Ruth und Waltraud)

- Geführte Wanderungen in der faszinierende Engadiner Bergwelt
- Badeplausch, Wellness, Wohlbefinden
- Ausflug mit der spektakulären Berninabahn, Marktbesuch im italienischen Tirano
- Je nach Interessenlage und Teilnehmerzahl Einführung in Maltechnik / Textilkunst

Daten

- Woche 1: **5. 8-11. 8. 2007**

- Woche 2: **12. 8-18. 8. 2007**

Die thematische Kurszusammenstellung erfolgt nach den Bedürfnissen der Teilnehmer und ist daher noch nicht festgelegt. Informationen sind auf unserer Homepage ab September 2006 abrufbar.

Kosten

- Seminarprogramm **CHF 1540,- / € 1000,-**

- Begleitprogramm **CHF 1240,- / € 805,-**

(Wochenpreise mit Verbrauchsmaterial und Ausflügen, ohne Anreise)

Anmeldung

Bitte baldmöglichst an untenstehende Adresse. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Keine Durchführung bei ungenügender Teilnehmerzahl.

Heinz Bolli HB9KOF c/o HEINZ BOLLI AG Rütihofstrasse 1 CH-9052 Niederteufen
Tel. +41 71 335 0723 Fax +41 71 335 0721 heinz.bolli@hbag.ch www.hbag.ch



Best.-Nr.: 413 0700
Preis: 25,90 €

Sender & Frequenzen 2007

Das Jahrbuch für weltweiten Rundfunkempfang

Das einzige aktuelle deutschsprachige Jahrbuch über sämtliche Rundfunksender der Welt, die auf Kurzwelle (aber auch auf Mittel- und Langwelle) und via Satellit oder Internet bei uns empfangen werden können. Über jeden Sender aus mehr als 200 Ländern der Erde finden Sie alle wichtigen Informationen: Sendefrequenzen, Sendezeiten der Sendungen in Deutsch, Englisch, Französisch sowie viele andere Angaben und sämtliche Adressen. Als wertvolle Hilfe gibt es zu dem Sender Hinweise.

Sie finden eine komplette Frequenzliste der Rundfunksender im Bereich von 150 kHz bis 30 MHz (Mittel-, Lang- und Kurzwelle) sowie 14 Kartenseiten mit allen wichtigen Senderstandorten – weltweit.

Selbstverständlich erfahren Sie auch alles über die Zukunftstrends von Radiotechnik und internationalem Rundfunk. Digitales Radio, Satellitenprojekte und Radio per Internet werden verständlich erklärt. Sender & Frequenzen 2007 beinhaltet die neuesten Informationen über Piratensender, Free-Radio-Stationen und Untergrundsender (Clandestine) in aller Welt. Im Verkaufspreis ist die Lieferung von drei Nachträgen enthalten. Sie erhalten automatisch und kostenlos im Januar, April und September 2007 ein jeweils 48-seitiges Nachtragsheft „Sender & Frequenzen – aktuell“ mit allen Up-to-date-Informationen. Umfang: 576 Seiten

Außerdem bieten wir zum Sparpreis an:

**Sender & Frequenzen 2007
+ Weltempfänger DE1121**

= 233,50 €

Best.-Nr.: 700 0012

**Sie sparen 21,40 €
portofreie Lieferung!**



Jetzt zugreifen!

Dieses Angebot ist befristet
bis **31.12.2007**
verlängert

Der Weltempfänger ist bei VTH nur im Paket mit dem Buch erhältlich! Die Lieferung erfolgt sofort nach Erscheinen des Buches.

Technische Daten:

Doppelsuper mit SSB • Empfangsbereich: 144 kHz-1,710 kHz, 3 MHz – 30 MHz, FM von 76-108 MHz • Zwei AM/SSB - Bandbreiten 4/6 kHz) • 3 Stufiger Antennenabschwächer, Externer Antennenschluss - Line IN, Earphone/line-Out (kombi) • MP3-Rekoder 256 MB auch einzeln zu betreiben, Podcasting fähig, PC-Anschluss (USB 2) • Eingebautes Mikro, daher auch als Diktiergerät nutzbar • Aufnahmen vom Radio möglich, auch timergesteuert, Aufnahme-Zeit: Viele Stunden Sprache (abhängig von gewünschter Qualität) • Vom Computer ladbare Stations- und Frequenzliste • Akkuladung im Gerät, guter Kopfhörer, Firmware vom Internet downloadbar, Deutsche Anleitung und vieles mehr.

Weltneuheit

**Weltempfänger mit SSB-Empfang
+ MP3-Rekorder!**

- Zwei Geräte in einem: Weltempfänger mit SSB-Empfang + abnehmbaren MP3-Player
- Podcast-Empfang: hören Sie Ihre Radiosendungen zeitversetzt!
- Eigene Aufnahmen aus interner und externer Quelle in HiFi-Qualität
- Frequenzverwaltung am PC einfach möglich
- Firmware updatebar

**Ausführliche Produktinformationen unter:
<http://de1121.vth.de>**

**Bestellen Sie jetzt!
Wir liefern sofort.**

Verlag für Technik und Handwerk GmbH
Bestellservice
D-76526 Baden-Baden
Tel: (+49) 0 72 21/50 87-22
Fax: (+49) 0 72 21/50 87-33
E-Mail: service@vth.de
Internet: www.vth.de

1 Seite Point electronics

Am 01.01.2007 besuchte ich ihn wieder einmal. Seine Stimme war schon schwach, aber dennoch war der Amateurfunk unser Gesprächsstoff. Tags darauf verstarb er. OM Karl war seinem Hobby buchstäblich bis zu seinem letzten Atemzug treu geblieben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Cuagn, OM Karl! OE5SMU (Hans-Otto)
 Der ADL 325 trauert um sein langjähriges Mitglied, OM Karl.

Mikrowellennachrichten

Bearbeiter:
 Kurt Tojner, OE1KTC, E-mail mikrowelle@oevsv.at

UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST jeden 3. Sonntag im Monat
 von 1000-1600 Ortszeit (Ausschreibung siehe QSP 1/2007, Seite 22)
 MIKROWELLEN-TREFFPUNKT im Clubheim des LV Wien, Eisvogelgasse, jeweils
 Donnerstag vor dem UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST ab 1800 Uhr

Auswertung vom 11. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskontest am 19.11.2006

Wertung 70 cm – 11 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	231	11
2	OE1MBB	189	10
3	OE1RVW	90	9
4	OE1KDA	56	8
4	OE1PAB	56	8
6	OE1WQW	51	6
7	OE3DXA	40	5
8	OE1WED	30	4
9	OE1WSS	22	3
10	OE1WQS	18	2
11	OE4USJ/4P	15	1

Wertung 23 cm – 7 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	84	7
2	OE1RVW	10	6
2	OE1WQW	10	6
2	OE1WSS	10	6
5	OE1WED	6	3
5	OE1WQS	6	3
7	OE1KDA	2	1

Wertung 13 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	6	4
2	OE1RVW	4	3
2	OE1WSS	4	3
4	OE1KDA	2	1

Wertung 6 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	4	3
1	OE1WSS	4	3
1	OE1KTC	4	3

Wertung 3 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	2	2
1	OE1WSS	2	2

OE1KTC

Mikrowellen-Aktivität

Stationen	qrz	aus	
23 cm	13	OE1/OE3/OK	JN 79/87/88/99
13 cm	4	OE1	JN 88
6 cm	3	OE1	JN 88
3 cm	2	OE1	JN 88

OE1KTC

- microwave ticker -

erstellt von: OE3WOG (E-mail oe3wog@oevsv.at)

...submm DX Rekord, WA1ZMS/4 und W4WWQ/4 haben am 10. Dezember 2006 um 02:16Z eine Verbindung auf 322GHz durchgeführt. Die Frequenz wurde noch traditionell als Radiosignal erzeugt und ist damit die erste Verbindung über 300 GHz die nicht mit Lichtsprechen (Laser) realisiert wurde. Das QSO wurde in langsamen FSK-CW durchgeführt, zur Dekodierung wurde die Spectran Software verwendet.

Frequenz: 322GHz
Distanz: 7,3Km
W4WWQ/4: N37-21-13,8/W79-10-15,0
WA1ZMS/4: N37-23-09,8/W79-14-33,9
Temperatur: -2°C
Taupunkt: -17°
Rel. Feuchte: 31%

Den Wetterbedingungen entsprechend ergab sich eine atmosphärische Zusatzdämpfung von 4,13db/Km die auf diesen Frequenzen von Sauerstoffmolekülen und dem in der Luft enthaltenen Wasserdampf abhängig ist.

...Dutch Heelweg Microwave 2007, das Holländische Pendant zur Microwave Tagung Dorsten oder dem britischen Martlesham Microwave Round Table findet am Samstag den 20. Jänner 2007 in Westendorp statt. Westendorp liegt nahe der Autobahn BRD Richtung Arnheim. Das Treffen gibt Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und der Möglichkeit mitgebrachte Mikrowellen Funkgeräte zu messen, in der nächsten QSP ist ein kurzer Bericht des Verfassers (QRL dzt. Düsseldorf) vorgesehen.

...die GHz Tagung Dorsten 2007 wird am 24. Februar stattfinden, Adresse ist: Bildungsheim Maria Lindenhof, Im Werth 6, D-46482 Dorsten. Das Programm sieht folgende Beiträge vor:

- DC0DA > BBT- Geräte im Wandel der Zeit, und Tipps und Tricks für das 122 GHz Band
- DH6FAE > 122 GHz ein Band zum Experimentieren
- DF9IC > Schaltnetzteile für Röhren PAs
- DJ6JJ > Umbau von kommerziellen 23cm Modulen
- DL1SUN > Kampf um den UKW Pokal in der Einmannwertung
- ON6UG > Verbesserung von kleinen Parabolspiegel für EME und Weltraumkommunikation
- DE5EBS > WINRADIO bis 3GHz
- DL8DAV > Smith Diagramm
- DL6NCI > Luftdichte Gehäuse/Tipps & Tricks für MW Fans

Für diesen Event ist ebenfalls ein Kurzbericht in der QSP geplant.

...Seigy 2007, das Französische Mikrowellentreffen inkl. Flohmarkt (eine mit Weinheim vergleichbare Veranstaltung) findet am 31. März 2007 statt. Ein Tagesprogramm ist noch nicht verfügbar.

...VHF-UHF-uW Papers for IARU Region 1 Interim Conference – Vienna 2007. The IARU Region 1 Interim Conference will be held in Vienna from February 24 to 25th 2007.

The VHF-UHF-uW papers for this conference have now been posted to the Region 1 website at <http://www.iaru-r1.org/IARU%20R1.htm>. The preliminary version PDF is currently at http://www.iaru-r1.org/vienna_2007_preversion.pdf

But this may change in the coming days, check the website for details.

It is pleasing to see that the Radio Society of Great Britain (RSGB) is putting forward a significant number of important papers for the conference.

B01 – Increased Amateur Satellite Service 2 Metre Usage

Proposes the segment 144.315–144.365 MHz be used by QRP CW/SSB Linear Transponder downlinks of student Amateur CubeSat projects on a non-exclusive basis. A growing number of University Student Groups are expressing an interest in developing satellites with Amateur Radio transponders and these young people represent the future of the Amateur Services.

B02 – Bands above 275 GHz

If you thought 75 GHz was esoteric well think again, Amateurs are planning to make use of the frequencies above 275 GHz. This well presented paper highlights the key allocations that pioneering Amateurs need in this „frontier territory“.

B04 – A review of the implementation of 12.5 kHz Channel Spacing System in the 145 MHz Band .This timely paper addresses the issue of receiver performance in a 12.5 kHz environment. Even some rigs that claim to have 12.5 kHz filters can perform poorly in the presence of strong adjacent channel signals because the filters fitted have a very poor shape factor. They may well achieve over 40 dB attenuation 8 kHz off channel but they then flatten out and the attenuation 12 kHz away may be little more than 50 dB. This means if a station on the adjacent channel is 50 dB over 9 you'll still get them strength 9!

Ironically Japan switched over to the more demanding 10 kHz channel spacing on 2 metres over 15 years ago so it's surprising the rigs they export aren't fitted with decent filters.

B05 – Frequency Allocation for Digital Voice Communication within the 145 MHz Band Digital voice in various guises from D-STAR to WinDRM is already with us. This paper addresses the issue of where it should initially be used in the 2 metre band.

B07 – Changes to the exclusive usage of 144.000–144.036 MHz for EME Communications. This paper highlights the effects of spectrum pollution from a range of consumer electronic devices that are making the lower 50 kHz of 2 metres unusable for weak signal communications.

B13 – Amateur Allocation at 3400 MHz

A well-illustrated paper proposes a Region 1 Amateur and Amateur Satellite allocation at 3400 MHz, which would line up with other parts of the world.

B14 – Microwave Spectrum Threats

Details the many threats to our Microwave allocations.

B15 – 23 cms Band Plan

The Galileo Global Positioning System, which will use 1260-1300 MHz, may mean that we have to consider using 1240-1250 MHz for narrow band operation.

B16 – Amateur Satellite Service Spectrum

This details the additional VHF and Microwave Satellite allocations that we will need to counter the loss of large swathes of Amateur Microwave allocations to unlicensed devices and Government spectrum sell-offs. Some of the bands proposed could also provide us with an opportunity to align microwave weak signal terrestrial and satellite operations.

Quellen: DL4BBU, F6ETI, southgate radio club

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2007

3./4. März 2007	1.Subregionaler Wettbewerb	ab 2m
5./6. Mai 2007	2.Subregionaler Wettbewerb	ab 2m
2./3. Juni 2007	Mikrowellenwettbewerb	ab 23cm
17. Juni 2007	Alpe-Adria-UHF	ab 70cm (*)
7./8. Juli 2007	3.Subregionaler Wettbewerb	ab 2m
5. Aug. 2007	Alpe-Adria-VHF	nur 2m (*)
1./2. Sep. 2007	IARU Reg.1-VHF	nur 2m
6./7. Okt. 2007	IARU Reg.1-UHF	ab 70cm
3./4. Nov.2007	Marconi-Memorial	2m nur CW

Die mit (*) gekennzeichneten Bewerbe dauern von So 07.00–15.00 UTC, alle anderen Bewerbe von Sa 14.00 bis So 14.00 UTC. In jeder Wettbewerbsklasse kann somit an maximal 6 wertbaren Teilbewerben teilgenommen werden.

ADRESSE FÜR LOGS:

- Per mail an: ukw@oevsv.at im EDI-Format
- oder handschriftlich per Post an:
Franz KOCI, Hauptstraße 144, 2391 Kaltenleutgeben

bitte nicht an den Dachverband schicken, da dies die Auswertung verzögert!

Es gelten die unter www.oevsv.at – ÖVSV – Referate – UKW-Contest veröffentlichten Teilnahmebedingungen.

73 de Franz,OE3FKS

Vorschau auf die Kontestsaison 2007

Wenn diese Ausgabe der QSP erscheint, ist das UKW-Treffen 2007 schon vorbei, für alle, die nicht dabei waren gibt es auf der Homepage eine Zusammenfassung dieser Veranstaltung und die Änderungen und Neuerungen bei der ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2007 zum Nachlesen.

Wichtig: in diesem Jahr gelten neue Teilnahmebedingungen

Diese neuen Teilnahmebedingungen sind auf der Homepage nachzulesen und werden in einer der nächsten QSP abgedruckt. Als zusätzlichen Anreiz für die aktive Teilnahme an der UKW-Meisterschaft 2007 wird es neben den Plaketten und Diplomen auch wertvolle Sachpreise geben, die dann beim UKW-Treffen 2008 verlost werden.

Neben der inzwischen größer gewordenen Familie, unsere Tochter Caroline wurde am 7. Jänner geboren, werde ich mich bemühen für aktive Kontester und die, die es noch werden wollen, die bestmögliche Betreuung zu bieten. Anfragen beantworte ich gerne per mail oder telefonisch.

Für die Kontestsaison 2007 wünsche ich allen viel Spaß und gute Erfolge.

73 de Franz, OE3FKS

IARU Sub Working Group 23.-25.02.2007 in Wien

Ein Jahr vor der alle drei Jahre stattfindenden IARU Konferenz findet eine vorbereitende Sitzung für die Konferenz statt. Hier werden die aktuellen Punkte vorbesprochen und Entschlüsse vorbereitend für die Konferenz gefasst. Auch werden in persönlichen Gesprächen die seit der letzten Konferenz aufgetretene neue Probleme und Anforderungen besprochen. Diese „Sub Working Group“ wird seit vielen Jahren in Wien abgehalten.

Auch dieses Jahr werden die HF und UKW Manager wieder nach Wien kommen und sich austauschen. Die Sitzungen werden am Samstag und Sonntag Vormittag abgehalten und jeder Funkamateurliebhaber kann bei Voranmeldung den Sitzungen als Beobachter beiwohnen (bitte per Mail an oe1mku@oevsv.at).

Als Themen wurden Änderungen im Bandplan, digitale Betriebsarten und technische Vorschläge eingebracht. Es werden aber auch die Thematiken besprochen, die erst auf den zweiten Blick eine Gefährdung oder Einschränkung für den Amateurfunk darstellen und europaweit Geltung erlangen. Alle Unterlagen und Vorschläge können unter www.iaru-r1.org geladen werden. Durch die aktive Teilnahme des ÖVSV an den Konferenzen konnten in der Vergangenheit die Beschlüsse aktiv mitbestimmt werden.

Michael Kastelic, OE1MCU

ATV-News

Bearbeiter:

Ing. Max Meisriemler, OE5MLL, Tel. 0664/1849324, E-mail atv@oevsv.at

Geschätzte ATV Freunde!

In der Dezember QSP 2006 fanden Sie eine aktuelle Liste der OE-ATV Relais. Leider ist sie wegen der nicht eingelangten Daten einiger Relaisfunkstellen nicht komplett. So werde ich nach und nach Ergänzungen bringen.

Inzwischen habe ich die Daten des Untersberg-ATV Umsetzers erhalten.

OE2XUM: Untersberg bei Salzburg

TX 1: 1282 MHz in FM vertikal 10 Watt 6dB Ant.Gew.

TX 2: 1270 MHz in DVB-S mit Symbolrate 5000 und FEC 3/4 dzt. nicht Dauerbetrieb Sendeleistung 10 Watt 6 dB Ant.Gew.

TX 3: 2430 MHz wie TX2, fallweise für Testzwecke in Betrieb

TX 3: 5830 MHz in FM horizontal, 6 dB Rundstrahler

TX 4: 5800 MHz horizontal fallweise für Testzwecke in FM oder DVB-S
6 dB Rundstrahler

TX 5: 10485 MHz in FM horizontal 3 Watt 6 dB Rundstrahler

RX 1: 2408 MHz horizontal in FM

RX 2: 10420 MHz in FM horizontal

Weiters sind noch zusätzlich Frequenzen für Linkverbindungen zu den Relais OE5XUL-TV3 zu DB0QP und zu DB0QI im Einsatz, die aber für den User nicht relevant sind, und daher auch nicht abgedruckt werden!

Seehöhe: 1857 Meter

Locator: JN67MR

Standort: Bergstation der Untersbergseilbahn

Verantwortlicher: OE2AXL

Bewilligungsinhaber: U.A.F.S. Unabhängiger Amateurfunk Salzburg, 5020 Grödig, Glanstraße 14

Im Internet auf der ÖVSV Homepage finden Sie dzt. unter ÖVSV-UKW-Referat eine Auflistung aller ATV Umsetzer in OE mit Kanalbezeichnung, Call, Standort, Locator, Seehöhe ü.NN, und den Verantwortlichen.

An einer Liste mit allen technischen Daten der Umsetzer sowie deren Linkverbindungen wird gearbeitet, diese Liste wird dann unter ATV zu finden sein. Ich darf mich schon jetzt bei den Mitarbeitern der Homepage im Dachverband dafür bedanken!

Die Zeitschrift der AGAF-Ausgabe Nr. 143/4. Quartal 2006 birgt einige sehr interessante Artikel.

Unter anderen wird über den Bau eines ATV-Relais (9A0TVR) in Kroatien berichtet, das unser unermüdlicher Relaiserbauer OE7DBH in 1394 m Seehöhe errichtet hat, auf der Titelseite des TV-Amateur ist der Umsetzer zu sehen.

Wussten Sie, dass bereits 1926 an J.L. Baird das Funk-Rufzeichen „2TV“ vergeben wurde? Die Station 2TV ist wohl die weltweit erste lizenzierte Fernsehstation, außerdem wurde hiermit (vermutlich) erstmals die Abkürzung „TV“ für Fernsehen verwendet.

Auf Seite 37 findet man ein hochinteressantes technisches Projekt der Schweizer Firma StratXX, die in Zusammenarbeit mit RUAG und Schweizer Hochschulen (ETHZ, EPFL, UINN, EMPA) eine High Altitude Platform, genannt „X-Station“ entwickelt.

Es handelt sich im weitesten Sinne um den bekannten Zeppelin, der in der Stratosphäre in 21 km Höhe geostationär gehalten wird, aus 2 Teilen besteht, dem Ballon und einem Nutzlast-Flugzeug.

Vorteil: Durch Solarantrieb leicht auf Position haltbar, da Luft nur 1/14 der Luftdichte auf Meereshöhe beträgt, der Versorgungsradius gegenüber 36000 km wie bei Astra mit ca. max. 1000 km abdeckbar ist, keine Baugenehmigung–hi, geringe Investitionskosten, verschiedene Dienste können von der selben Plattform angeboten werden, vielleicht auch Amateurfunk ATV oder??? usf.

Im Internet unter www.stratxx.com finden Sie mehr.

Verweisen möchte ich auch auf den Literaturspiegel, der viele interessante Dokumentationen über SAT-Empfang, Digitale Festplattenrecorder oder Fernsehen und Radio mit dem PC enthält.

Wollen Sie mehr Infos über ATV, dann schauen Sie ins Internet unter www.agaf.de.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ing. Max Meisriemler – OE5MLL
ATV-Referent im ÖVSV

3 neue Satelliten

Am 21. Dezember wurden unter anderem drei Satelliten aus dem Nutzlast Abteil des Space Shuttle STS-116 freigesetzt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten bei der Trennung waren dann die Telemetrie Pakete aller drei aufzunehmen.

RAFT und ANDE sind APRS Satelliten und arbeiten auf 145.825 MHz, FCAL Downlink ist 437.385 MHz. Alle mit 1200 Baud Paketen (FM-AFSK). Die ersten beiden haben bereits AMSAT Bezeichnungen erhalten:

RAFT = NAV-OSCAR-60 (NO-60)

ANDE = NAV-OSCAR-61 (NO-61)

Für die Benutzung sind die jeweiligen Regeln einzuhalten:

<http://web.ew.usna.edu/~bruninga/ande/ANDEcontract.txt>

RAFT hat auch eine Sprachausgabe, die über die Paket Eingabe gesteuert werden kann. Allerdings reicht für diese Betriebsart die Stromversorgung nicht aus und sie sollte nur sehr sparsam und nur von autorisierten Stationen verwendet werden.

Wegen der relativ geringen Flughöhen wird RAFT etwa 6 Monate und ANDE etwa 1 Jahr zur Verfügung stehen, bevor sie in der Atmosphäre verglühen.

Eine ausführliche Homepage mit vielen weiteren Links:

<http://www.ew.usna.edu/~bruninga/ande-raft-ops.html>

Pehuensat-1

Pehuensat-1, nach LO-17 der zweite argentinische Amateurfunk Satellit, wurde am 10. Jänner gemeinsam mit drei anderen Satelliten von einer vierstufigen indischen Rakete in eine 640 km polare, sonnensynchrone Umlaufbahn gebracht. Der 6 kg schwere Satellit wurde von der Argentina School of Engineering an der Universität von Comahue, der Argentina Association for Space and Technology und Amsat Argentina entwickelt.

Pehuensat-1 wird ebenfalls auf 145.825 MHz senden, mit Sprachausgabe in Englisch, Hindi und Spanisch, gefolgt von AX25 1200 Baud Paketen.

Weitere Details: <http://www.amsat.org.ar/?f=6>

Diplomecke

Bearbeiter:
Fritz Rothmüller, OE1FQS und DJ8OT, E-mail diplom@oevsv.at

Der ÖVSV-Diplommanager ersucht die österreichischen Diplommanager von OE1-9 und AMRS um Bekanntgabe der zur Zeit gültigen Diplomausschreibungen sowie um die jeweiligen Diplommanager, Kosten und die derzeit gültigen Adressen für die Diplomeinreichungen.

Wir wollen diese Diplome in OE wieder bekannt machen. Weiters benötigen wir diese Informationen auch, um den Interessenten aus dem Ausland über derzeit gültige Diplome Auskunft geben zu können.

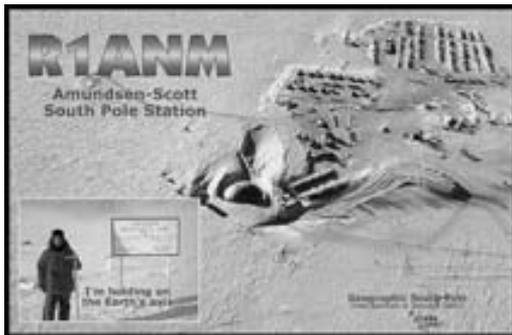
OE1FQS

Beiträge und Informationen bitte an meine Privatadresse bzw. bevorzugt via Mail an oe6cld@oevsv.at schicken.

Antarktis:

Dag 3Y9SDA (LA9SDA) ist von der norwegischen Troll-Basis noch bis zum 5. Februar aktiv und ist meist auf 20 und 40 m mit 100 W und einen Dipol bzw. einer GP zu finden. Oft ist er gegen 0730z und nochmals gegen 1900z in SSB und PSK zu hören. QSL via LA9SDA.

Sang DT8A am 25. Januar die King Seong Station verlassen und befindet sich bereits auf dem Weg nach Hause.



Mitko LZ1UA ist vom 1. Dezember 2006 bis zum 1. März 2007 von der bulgarischen Antarktisstation St. Kliment Ohridski (LZ-02) auf Livingstone Island in den South Shetland Inseln (AN-010) unter dem Rufzeichen LZ0A aktiv. Während einiger Contests wird er wahrscheinlich auch unter dem Rufzeichen VP8/LZ1UQ arbeiten.

Mirko DG9BHQ, der neue Funker der Station DP0GVN auf der deutschen Neumayer Basis (DL-03) in der Antarktis (AN-016), ist mit einem Yaesu FT-897D, 100 Watt sowie Drahtantennen noch bis Februar 2008 aktiv. QSL via DL5EBE.

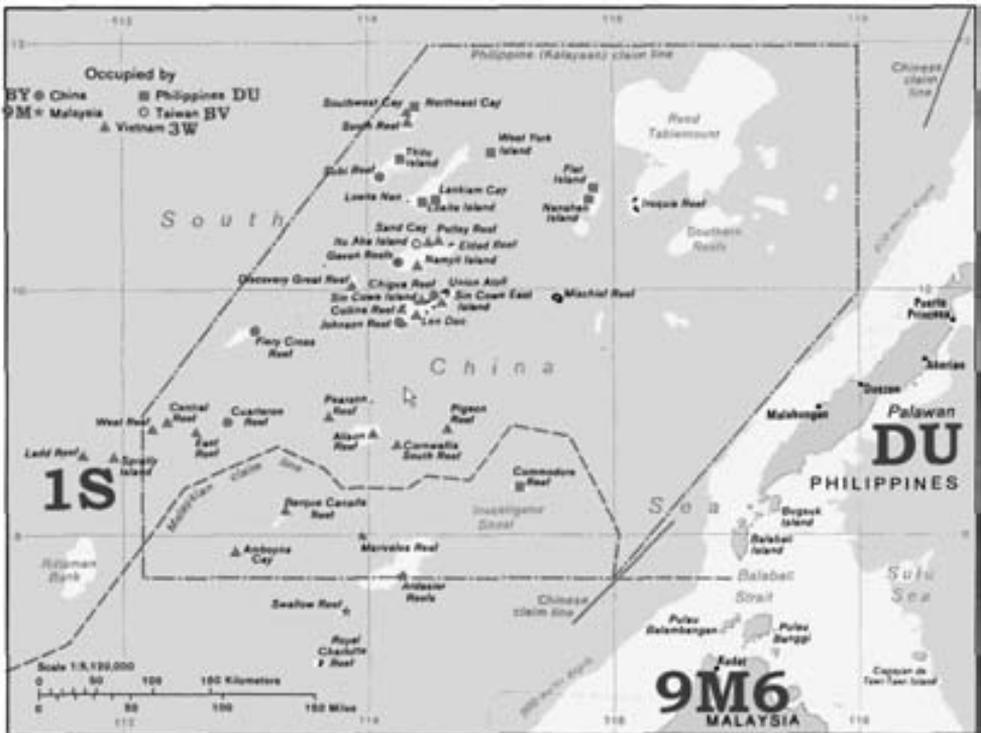


Alex R1ANC (UA1ZCK) ist täglich zwischen 00.00 und 16.00z auf 20 m in SSB (14160, 14176 oder 14200 kHz) von der Vostok Basis (IOTA AN-016, Antarctica Award UA-10) aktiv. Der neue QSL-Manager für diese Aktivität ist Alan UA1PAC, der wöchentlich die Log-Updates von Alex erhält. Die neuen QSL-Karten werden ebenfalls in Kürze aus der Druckerei erwartet.

Dmitry UR8UC ist bis zum Februar 2007 unter dem Sonderrufzeichen EM1UC sowie unter EM1U von der Antarktis-Station

Akdemik Vernadsky (UR-01) auf Galindez Island (IOTA AN-006) in CW, SSB und den digitalen Betriebsarten aktiv.

1S – Spratly Islands: In den nächsten Monaten sind mehrere Aktivitäten von den Spratly Inseln geplant. Die erste Aktivität unter dem Rufzeichen DX0JP wird vom 31. Januar bis 13. Februar auf allen Bändern von 160–10 m in CW und SSB aktiv sein. Standort für diese Aktivität ist die Insel Pagasa in der Kalayaan Island Group (AS-051), die von den Philippinen beansprucht wird. Der Schwerpunkt dieser Expedi-



tion soll auf den unteren Bändern liegen. Unter <http://www.dxcom.jp/dx0jp/> gibt es weitere Informationen und ein Online-Log. QSL via JA1HGY (siehe QSL-Info).

Malaysische Amateure planen für den Zeitraum vom 9.–20. März eine Aktivierung der Spratly Inseln. Von den 20 geplanten Operators sind 9M2KT, 9M2CF und 9M2TO bereits bekannt. Insgesamt möchte man mit vier Stationen auf allen Bändern und in allen Betriebsarten arbeiten.

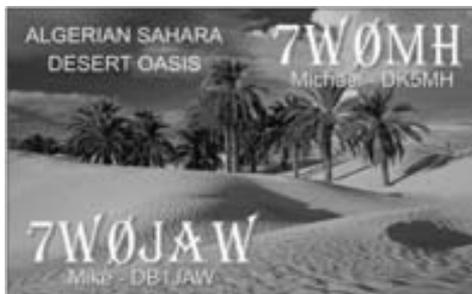
3B6 – Agalega: Witek SP9MRO, Wojtek SP9PT und einige andere planen im März eine 12–14-tägige DX-Pedition nach Agalega (AF-001), wobei sie auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB, RTTY, PSK31 und JT6M in allen Betriebsarten mit mehreren Stationen aktiv sein wollen. Weitere Details in der kommenden QSP.

3DA0 – Swaziland: Eine Gruppe irischer Amateure plane eine DX-Pedition nach Swaziland, um den St. Patrick's Day sowie das 75-jährige Jubiläum der Irish Radio Transmitters Society IRTS zu feiern. Die Aktivität soll vom 16.–30. März dauern, wobei eine Teilnahme am CQWW WPX SSB Contest ebenfalls geplant ist. Das Team besteht zur Zeit aus EI2CA, EI7CC, EI8CE, EI8BFB, EI4DJ (GI4FUM), EI4DJB, EI3GV und GI4VIV.

5T – Mauretanien: Benoit F8PDR (ex. 6W7/F8PDR) ist vom 5.–18. Februar unter dem Rufzeichen 5T5DY von Nouakchott auf allen Bändern von 160–10 m hauptsächlich in CW aktiv. Benoit wird mit 100 W, einer Vertikalantenne sowie einer G5RV arbeiten. Da keine Endstufen erlaubt sind, möchte sich Benoit in den Abend- und Nachtstunden

vor allem auf 80 und 160 m konzentrieren. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

7X – Algerien: Mike DB1JAW und Michael DK5MH sind vom 2.–10. Februar unter den Rufzeichen 7W0JAW und 7W0MH auf allen Bändern von 80–10 m aktiv, vorzugsweise auf 14185, 14290, 18120, 18150, 24950 und 24980. QSL für beide Rufzeichen via DB1JAW (nur direkt). Siehe auch QSL-Info.



8Q – Malediven: Michele IK5ZUI ist für die nächsten 11 Monate beruflich auf den Malediven und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 8Q7IM aktiv sein.

9M2 – Malaysia: Rich PA0RRS ist bis zum 28. Februar unter dem Rufzeichen 9M2MRS von Penang Island (AS-015) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

D2 – Angola: Koji JM1CAX (ex JY9NX, VK9NX, YJ0NX und 3DA0NX) ist ab sofort aus Angola unter dem Rufzeichen D2NX mit einem IC-756PRO und einer IC-PW1 aktiv. Momentan verwendet er nur Drahtantennen, sobald er einen permanenten Standort gefunden hat, wird er bessere Antennen aufbauen. Koji hat auch eine 160-m-Antenne mit, weiß aber noch nicht, ob er beim gemieteten Haus genügend Platz haben wird. QSL via JH7FQK.

FO – Franz. Polynesien: Alain F2HE ist seit dem 16. Januar wieder unter dem Rufzeichen FO5RH von Tuamotu (IOTA OC-066) aktiv. Er berichtet, dass er vom FO QSL-Büro keine QSL-Karten bekommen kann und er daher QSLs nur einmal im Jahr beantworten kann, wenn er zurück in Frankreich ist.

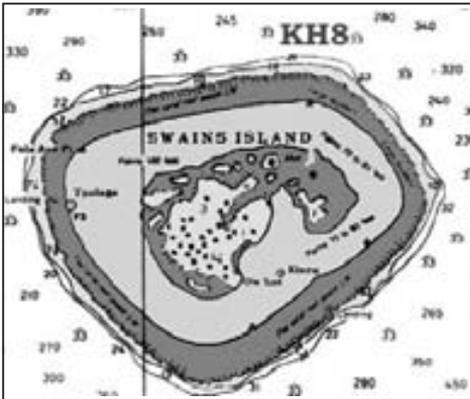


FR – Reunion: Tibo FR/F4ACQ arbeitet mit 100 W in eine Inverted V. Er hofft, dass er bald sein FR5-Rufzeichen bekommen wird, da er als ständiger Einwohner auf Reunion bleiben wird. Tibo ist zur Zeit meist auf 20 m aktiv, eine QSL-Information wird ebenfalls bald bekannt gegeben.

J6 – St. Lucia: Bill WB5ZAM reist wieder nach St. Lucia, wo er seinen jährlichen Urlaub verbringen wird. Er ist vom 1.–13. April unter dem Rufzeichen J68WU in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

KH6 – Hawaii: Andy VE7AHA ist bis zum 10. März auf Hawaii und möchte hauptsächlich auf 40 m in CW über den langen Weg Europa und Afrika, während seines Sonnenaufganges (unseres Sonnenuntergangs), arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

KH8SI – Swains Island: Ein multinationales Team unter der Leitung von Hrane Milosevic YT1AD und Co-Leader David Collingham K3LP wird vom 3.–16. April 2006 auf allen Bändern und in allen Betriebsarten unter dem Rufzeichen N8S von Swains Island



aktiv sein. Das restliche Team besteht aus K1LZ, N3KS, N6TQS, RK3AD, RA3AUU, SV2BFN, UA3AB, RZ3AA, YZ7AA und YZ1BX. QSL via YT1AD.

PJ7 – St. Maarten: W8EB und seine XYL W8DVC sind vom 25. Februar bis 25. März unter den Rufzeichen PJ7/W8EB und PJ7/W8DVC von St. Maarten auf allen Bändern von 160–10 m in CW, SSB, PSK31 und RTTY aktiv. Eine Teilnahme am ARRL SSB DX Contest unter dem Rufzeichen PJ7B ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen.

VP2M – Montserrat: Phil G3SWH und Jim G3RTE sind vom 21.–28. Februar von

Montserrat aktiv, wobei sie sich hauptsächlich auf CW und etwas RTTY und PSK31 auf allen Bändern von 160–10 m konzentrieren möchten. QSL via G3SWH.

VP5 – Turks & Caicos: Fred K4FMD und George W4LW sind vom 3.–10. Februar unter dem Rufzeichen VP5/K4UP auf 10, 12, 15 und 20 m aktiv. QSL via K4UP.

XU – Cambodia: John 9M6XRO ist vom 1.–10. Februar in Sihanoukville in Cambodia und wird von dort unter dem Rufzeichen XU7XRO in CW und SSB und eventuell auch digitalen Betriebsarten aktiv sein. Pete XU7ADI und Steve XU7DXX sind ebenfalls mit auf der Reise und werden unter ihren eigenen Rufzeichen arbeiten. QSL für XU7XRO via M5AAV (Direktkarten bevorzugt, Büro jedoch möglich). Siehe auch QSL-Info.



ZF – Cayman Inseln: Bon Garrett K3UL ist wieder unter dem Rufzeichen ZF2UL vom 1. bis 7. März aktiv und möchte sich hauptsächlich auf 30, 80 und 160 m in CW konzentrieren. Bob freut sich schon auf die wunderschönen Strände, das gute Essen, den Sonnenschein und die Pileups. QSL via K3UL.



I O T A

IOTA-Checkpoint für Österreich ist:
DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-mail: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Web-Site ist erreichbar im Internet unter <http://www.g3kma.dsl.pipex.com>.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (Dezember 2006):

AF-103	C9	Zambezia District group (Mozambique)
NA-237	KL	Southern Alaska Peninsula East group (Alaska)
NA-238	KL	Southern Alaska Peninsula Centre group (Alaska)
NA-241	KL	Wade-Hampton County group (Alaska)

Provisorische IOTA-Referenznummern (Dezember 2006)

keine

Folgende Stationen sind ab sofort gültig (Stand 31. Dezember):

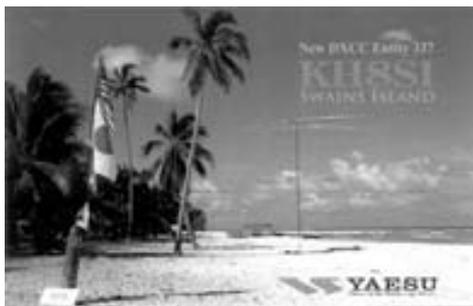
AF-027	TX6A	Mayotte Island (October 2006)
AF-103	C94KF	Inhacamba Island (August 2006)
AS-126	E21EIC/P	Lipe Island (Dezember 2006)
AS-126	E21YDP/P	Lipe Island (Dezember 2006)
AS-126	HS0EHF/P	Lipe Island (Dezember 2006)
EU-183	YP1W	Sacalinu Mare Island (Juli/August 2006)
NA-004	KL7HBK/P	Endeavor (Endicott) Island (Oktober 2006)
NA-010	VE1/F5AHO	Cape Breton Island (September 2006)
NA-010	VE1/F5PAC	Cape Breton Island (September 2006)
NA-029	VY2/F5AHO	Prince Edward Island (September 2006)
NA-029	VY2/F5PAC	Prince Edward Island (September 2006)
NA-068	VE9/F5AHO	Lameque Island (September 2006)
NA-068	VE9/F5PAC	Lameque Island (September 2006)
NA-081	VE1/F5AHO	Big Tancook Island (September 2006)
NA-081	VE1/F5PAC	Big Tancook Island (September 2006)
NA-115	XF4K	Clarion Island (November 2006)
NA-126	VE1/F5AHO	Johns Island (September 2006)
NA-126	VE1/F5PAC	Johns Island (September 2006)
NA-127	VE1/F5AHO	Brier Island (September 2006)
NA-127	VE1/F5PAC	Brier Island (September 2006)
NA-154	VE1/F5AHO	George Island (September 2006)
NA-154	VE1/F5PAC	Hog Island (September 2006)
NA-197	K7A	Fox Island (August 2006)
NA-237	W5BOS/NL0	Ugaiushak Island (August 2006)
NA-238	W5BOS/AL0	Unavikshak Island (August 2006)
NA-241	K7A	Neragon Island, Sand Islands (Juli 2006)
OC-062	FO5RH	Pukapuka Atoll, Tuamotu Islands (Sep.2005)
OC-114	FO/KM9D	Raivavae Island, Austral Islands (Juli/August 2006)
OC-115	P29NI	Kiriwina Isl., Trobriand Islands (Okt. 2006)
OC-153	P29VCX	Daru Island (Oktober 2006)
OC-187	VK4CSP/P	Lizard Island (Oktober 2006)
OC-245	YE5R	Rupat Island (Juli 2006)
OC-258	P29K	Kranket Island (März 2006)

Folgende Stationen sind noch ausständig (Stand 31. Dezember):

AF-070	V51VV/P	Possession Island (August 2006)
AF-074	5H3VMB/5	????? Island (Dez. 2006/Januar 2007)
AF-103	C91VB/4	Inhacamba Island (Dezember 2006)
NA-219	C6ARI	Elbow Cay, Cay Sal Bank Cays (Jan. 2007)
OC-191	A35TN	Niutopotapu Island (Dez. 2006/Jan. 2007)

Aktivitäten:

- AF-053 Ein italienisches Team, bestehend aus I2YSB, IK2DIA, I1HJT, IK1AOD, IK2CIO und IK2CKR, wird im Februar 2007 unter den Rufzeichen J20M und J20R von Moucha Island aktiv sein. Man möchte mit insgesamt drei Stationen und zwei Endstufen auf allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv werden. Die Pilotstation wird Gianni IS0VSG sein. QSL via I2YSB.
- AS-015 Rich PA0RRS ist vom 1. Januar bis 28. Februar unter dem Rufzeichen 9M2MRS von Penang Island aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.
- AS-093 Kang DS4DRE/4 ist bis zum 30. Juni von Hong Island auf allen Bändern von 80–10 m in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.
- NA-047 Steve VE2TKH ist bis Juni 2007 beruflich in Iqaluit auf Baffin Island. Er ist momentan in seiner Freizeit auf 20 m unter dem Rufzeichen VY0ICE aktiv und möchte versuchen, auf möglichst vielen Bändern von 80–6 m aktiv zu werden. QSL via VE2AWR (siehe QSL-Info).



Q S L - I n f o

- 1A4A IZ4DPV, Massimo Cortesi, PO Box 24, I-47100 Forli Centro (FC), Italy
- 3C0M EA5BYP, Elmo Bernabe Coll, PO Box 3097, 03080 Alicante, Spain
- 3V8SM F8DVD, Francois Bergez, 6 Rue de la Liberte, F-71000 Macon, France
- 3W3A JA6UHG, Masafumi Nabekura, 1-305, Nishiki-Cho 16, Naka-Ku, Yokohama City, Kanagawa 231-0812, Japan
- 3XY9B EA4ATI, Dani Bolanos, Santa Cecilia, 15-2A, Illescas 45200, Spain

4O6DX K8LEE, Wayne McKenzie, 24815 Joylynn Dr., Lawrenceburg, IN 47025, USA

5T5DY F8PDR, Benoit Lebourgeois, route de Chevry, F-50420 Tessy sur Vire, France

7X0JAW DB1JAW, Mike Weiler, Stormstr. 126, D-47445 Moers, Germany

7X0MH DB1JAW, Mike Weiler, Stormstr. 126, D-47445 Moers, Germany

9G5UR UY5ZZ, Vladimir F Latyshenko, P.O. Box 4850, Zaporozhye, 69118, Ukraine

9Q1EK SM5DQC, Osten B Magnusson, Nyckelvagen 4, SE-59931 Odeshog, Sweden

A35RK W7TSQ, Robert C Preston, 809 Cary Rd, Edmonds, WA 98020

BX0ZR W8UVZ, George E Taft, 271 Parkshore Dr., Battle Creek, MI 49014, USA

CT9F CS3MAD, ARRM, PO Box 4694, 9058 Funchal, Madeira Island

DL5EBE Dominik Weiel, Johannes-Meyer-Str. 13, D-49808 Lingen, Deutschland

DP0GVN DD1TG, Torsten Grasse, Schumannstr. 2, D-30177 Hannover, Deutschland

DX0JP JA1HGY, Nao Mashita, 8-2-4-2A Akasaka, Minato, Tokyo 107-0052, Japan

HK0GU DL7VOG, Gerd Uhlig, P.O. Box 700 332, D-10323 Berlin, Deutschland

HK3JJH Pedro J Allina, Cod 9906, PO Box 02-5242, Miami, FL 33102-5242, USA

J20SA ON7SAT, Martin Eric, Rue Saint Hubert 8, 7170 Manage, Belgium

J28JA F5JFU, Pierre Desseneux, Le Bourg, F-58140 Saint Martin du Puy, France

KU9C Steven Wheatley, PO Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA

LU2EE P.O. Box 184, 7000 Tandil, Buenos Aires, Argentina

LU2ERA/Z LU4DXU

ST2A T93Y, Boris Knezovic, P.O. Box 59, Sarajevo BA-71000, Bosnia and Herzegovina

T6EE KE6GFF, John C Kountz, 1065 Van Dyke Dr., Laguna Beach, CA 92651, USA

T96Q T93Y, Boris Knezovic, P.O. Box 59, Sarajevo BA-71000, Bosnia and Herzegovina

VK4FW Bill Horner, PO Box 612, Childers, 4660, Australia

VK6LI VK4AAR, Alan Roocroft, PO Box 421, Gatton, QLD 4343, Australia

VK9FLHI Desmond Keith Thompson, PO Box 10, Lord Howe Island, NSW 2898, Australia

VK0DX GPO Box 1544, Brisbane 4001, Australia

VQ9LA Larry Arneson, DG-21 Anx 30, PSC 466 Box 24, FPO AP 96595-0024, USA

VU7LD W3HNK, Joe Acure Jr., 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352, USA

W3HNK Joseph Arcure Jr, 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352, USA (**neue Adresse**)

XT2C F9IE, Bernard Chereau, BP 211, 85330 Noirmoutier en l'ile, France

XU7XRO M5AAV, Graham Ridgeway, 6 Pilgrim Street, Nelson, Lancs, BB9 0JQ, United Kingdom

XV1X OK1DOT, Petr Gustab, PO Box 52, Cesky Brod, 282 01 Czech Republic

YX0LIX KU9C, Steven M Wheatley, PO Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA

ZL4HU Ken A Holdom, P.O. Box 7, Clyde, Central Otago, New Zealand



DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende Operationen für das DXCC gewertet werden:

- ❑ 5X1RI Uganda (5. Mai 2005 bis 3. Februar 2006)

Die ARRL Webseite zeigt jetzt up-to-date Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5BDXCC. Das neue System zeigt separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich auf den aktuellen Stand gebracht werden. Die Listen können als PDF-Datei wahlweise im US-Letter-Format oder in A4 von <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings> heruntergeladen werden.

LOTW: 4L2M, 9V1YC, A25/DF3GY, CT3EN, F5RRS, GM0GAV, J41V, K9FD/KH6, LY3M, P40K, P40TA, P40W, RA9LE, RK0AXX, SN5N, TZ5A, V5/DF3GY, VP5/K7BTW, VP8CMH/MM, YN2EJG, YO6BHN, YV6BTF, ZL2AMI, ZL4AD

Kurz notiert ...

❑ Dariusz „Darek“ Milka SP6NVK ist der Autor des „**Internet Ham Atlas**“, welcher komplette Informationen zu allen 337 aktuellen DXCC-Entitäten mit über 3000 Bildern und 1100 Karten enthält. Der wirklich sehr gut gemachte Atlas ist im Internet zu finden unter <http://www.hamatlas.eu/>.

❑ Steve KU9C berichtet, dass er bis zum 9. Januar ca. 25% der **YX0A/YX0LIX**-QSL-Karten beantwortet. In der Zwischenzeit hat er auch das letzte Update bekommen und prüft alle Karten nochmals, die er vorher nicht im Log gefunden hat. Steve erklärt, dass jeder alle Kontakte bestätigt bekommen soll, die er in den Logs finden kann, auch wenn das etwas das Beantworten verlangsamt.



Viele Stationen haben auch QSL-Karten für andere Expeditionen mitgeschickt. Diese werden erst nach dem Beantworten sämtlicher YX0A/YX0LIX-Direktkarten bearbeitet, um den Vorgang nicht weiter zu verlangsamen und unterbrechen. Nachdem sämtliche Direkt-Karten beantwortet sind plant Steve, das gesamte Log in das LOTW zu importieren.

□ Am 30. Dezember hat Wayne Mills N7NG bekannt gegeben, dass er mit 16. Januar von seiner Position als ARRL Membership Services Manager zurücktritt. So ein früherer Rücktritt war von seiner Seite aus nicht geplant, aber ein notwendiger Schritt geworden. Wayne ist am 2. Mai 2000 Bill Kenamer K5NX nachgefolgt, vorher war er für drei Jahre Chairman des ARRL DX Advisory Committee. Wayne ist seit 1953 (im Alter von 10 Jahren) lizenziert und war während der letzten 20 Jahre Teilnehmer vieler DX-Peditionen – XZ1A (1995), BV9P (1995), BS7H (1997), H40AA (1998), TX0DX (2000) – um nur einige zu nennen. Wayne wird nach Jackson Hole in Wyoming zurückkehren und versuchen, dort dem Amateurfunk neue Impulse zu geben. Auch die eine oder andere DX-Pedition ist geplant und – N7NG wird ein aktiver Unterstützer des LotW sein.

□ Dominik DL5EBE berichtet, dass er jetzt in Russland lebt. Wer von ihm eine direkte QSL-Karte für eine der Stationen benötigt, wo er der QSL-Manager ist, sollte diese an folgende Adresse schicken: Wintershall Holding AG, Abt. EV, Mr. Dominik Weiel, Friedrich-Ebert-Straße 160, D-34119 Kassel, Deutschland. QSL-Karten, die über den DARC geschickt werden, werden entsprechend weitergeleitet.

Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

3C0M	http://personal.telefonica.terra.es/web/ea5yn/3C0Z_L.htm
5V7SE	http://www.ik3ges.it/iv3fsg.htm
8Q7GL	http://www.mdxc.org/8q7gl
9G5UR	http://logsearch.de
C98BWW	http://www.qsl.net/ok8bww/
CU5X, CU6X, CU7X	http://www.geocities.com/carlesrapita
HK0GU/1	http://logsearch.de
J20SA	http://users.telenet.be/on4knp
TX5T	http://www.dl2rum.de
VP8DJB	http://f5nod.chez-alice.fr/antarctica_vp8djb.html
YX5IOTA	http://yx5iota.4m5dx.org
ZL8R	http://www.vkcc.com/zl8r/

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

Bitte, beachten Sie, dass nur 6 Zeilen für die HAM-Börse zur Verfügung sind!

OE6AC – Karl SCHWARZ, R. Wagnergasse 15, 8605 Kapfenberg, E-mail oe6ac@aon.at,
☎ 03862/33368; **VERKAUFT:** ♦Kenwood TS 50S KW Transceiver inclusive Mobilhalterung,
komplett mit techn. Unterlagen und deutscher Bedienungsanleitung, einwandfreier technischer
und optischer Zustand. Preis € 480,-

OE2ZP – Wolfgang ZEPPEL, 5500 Mitterberghütten, Haldenweg 12, **VERKAUFT:** ♦Rohde &
Schwarz RX VHF ESM 300 und Telefunken RX VHF E 148, beide Röhrengeräte mit original Hand-
büchern teils mit Ersatzröhren. Oszillograf 2x20 Mc Leader CB0-512-500 yV neu orig. Hand-
buch, á € 150,-. ☎ 06462-2666.



MF-Aktivitäts-Wochenende 2007

Die deutsche „MF-Runde“ veranstaltet wieder ihr jährliches Aktivitäts-Wochenende. Teilnahmeberechtigt sind alle AFu-Stationen mit bzw. ohne Naval-Club-Mitgliedschaft.

Wann: Sa 03.02. und So 04.02.2007
jeweils von 08:00–12:00 und 16:00–20:00 UTC

Wo: CW: 3.565, 7.025, 14.052, 21.052, 28.052 MHz
SSB: 3.625, 7.060, 14.335, 21.320, 28.320 MHz

Klassen: 1. CW
2. SSB
3. Mixed
4. Clubstation



Wertung: Jedes QSO von einem MF-Mitglied/MF-Clubstation mit einer anderen AFu-Stn (mit oder ohne MF-Nummer) wird einmal pro Betriebsart gewertet (je 1 Punkt).

Jedes QSO von einem Nichtmitglied der MF-Runde mit einem MF-Mitglied/MF-Clubstation wird einmal pro Betriebsart gewertet (je 1 Punkt).

Austausch: MF-Mitglieder geben: RST/MF-Nr. z.B.: 599MF841
MF-Nicht-Mitglieder geben: RST/lfd. Nr. z.B.: 599001

Dies gilt für den gesamten Zeitraum, unabhängig vom Band auf dem das QSO stattgefunden hat.

Stationen, die eine MF-Nr. vergeben, behalten diese Nr. während des gesamten Aktivitäts-Wochenendes bei. Auch 10 OE-Calls sind Mitglied in der deutschen MF-Runde: OE3OLC, OE3SOB, OE5BRP, OE5GD, OE6EFG, OE6ESG, OE6NFK, OE6XMF, OE8NIK, OE9WGV.

Abrechnung: Deckblatt/Summery Sheet mit Angaben zur AFu-Stelle, Klasse sowie FAIR PLAY STATEMENT mit Unterschrift des Op. Logbuchauszug in zeitlicher Reihenfolge inkl. gegebener und erhaltener Rapporte. Einzureichen als Papierformat an:

Albert Homrighausen (DF8LD)
Wasserlooser Weg 12, 24944 Flensburg
oder als E-mail (XLS, DOC, PDF, TXT, ADIF, Cabrillo): df8ld@dark.de

Einsendeschluss: 04.03.2007

Die ersten drei OPs, mit den meisten Punkten pro Klasse, werden ausgezeichnet. Alle Angaben ohne Gewähr – siehe www.marinefunker.de, Seite „Sonderveranstaltungen“.

OE6NFK/MM qrv vom zehntgrößten Kreuzfahrtschiff

Vom 27.12.2006 bis 07.01.2007 befand ich mich an Bord der MSC MUSICA (90.000 GRT, 294 m Länge, 32 m Breite, 60 m Höhe, 16 Decks, 3.500 Passagiere und fast 1000 Besatzungsmitglieder) mit Kurs von GENUA nach MALAGA (EA), weiter nach Funchal auf der Atlantikinsel MADEIRA (CT3) und via CASABLANCA (CN), VALENCIA (EA) durch die Straße von BONIFACIO zwischen SARDINIEN und KORSIKA nach CIVITA-



MP-1 Stabantenne

VECCHIA, dem Hafen von ROM, zurück nach GENUA. Dabei wurden 5 Länder und 6 Städte bei schönem warmen Wetter (20°) und nur zwei rauen Seetagen mit bis 100 km/h Wind angefahren.

Ein Höhepunkt war auch der Besuch des Grabes des letzten österreichischen Kaisers Karl I. und das beeindruckende Silvesterfeuerwerk in Funchal auf Madeira sowie die Besichtigung von Rom mit dem Vatikan.

Eine besondere Ehre und Freude war die (nicht für Passagiere vorgesehene) Einweisung in die Telekommunikationsanlage auf der Brücke der

MUSICA durch den Funkoffizier, der vor Jahren mit der Taste auch Verbindung zu Norddeich Radio hatte. Die Amateurfunk-Bedingungen an Bord waren alles andere als gut: Antenne zu 70% durch das Schiff selbst abgeschirmt (am Balkon „Halb-indoor“) und je nach Kurs oftmals auch in Richtung Europa, dazu schlechte Ausbreitungsbedingungen und ein QRP-Equipment: FT-817 (max. 5 Watt), MP-1 Stabantenne am (isolierten) Balkongeländer montiert. Da ich mit Familie und Bekannten reiste, waren auch die Funkzeiten wegen dem reichhaltigen Programm sehr spärlich bzw. unterschiedlich.

Dennoch gelangen etliche QSOs auf 20 m/17 m/30 m mit Stationen aus DL, G, F, EA, I, ON und sogar W1; in den Häfen gelangen (trotz einiger gut zu empfangener UKW-Relais) nur jeweils ein QSO auf Funchal (CT3), in Valencia (EA5) sowie Civitavecchia (I5).



MSC Musica: GRT 90.000, Passengers 3.000, Crew 994



Radio Officer & OE6NFK/MM



Hervorheben möchte ich die CW-QSOs mit W1MK nach Massachusetts, G3LIK (RNARS 004) dem Präsidenten der RNARS, G3LCS (RNARS 38), G4DAQ (RNARS 2487) und DL3DBN (MF 933). Immerhin wurde auf den 3.312 Seemeilen die Tradition des Seefunks – mit einer alten Handtaste und nur einem Watt Output mit Stabantenne – würdig hochgehalten.

vy 73 de Werner, OE6NFK, www.oe1.oevsv.at/mfca, <http://marinefunker.meinekleine.at>

Procom - oder die Geschichte einer gebrochenen Antenne

Von Klaus Göringer – OE1GKB

Angefangen hat es damit, dass meine XYL (Marion) und meine SWL (Kerstin) zum Nürnberger Christkindlmarkt fahren wollten, da sie von Verwandten und Bekannten gehört hatte, dass dieser sehr schön und sehenswert sein soll. Soweit, so gut. Wir haben also beschlossen ein schönes Wochenende in DL zu verbringen. Nach einer Recherche im Internet und einem Telefonat mit Nürnberger Tourismusverband haben wir ein Hotel ca. 15 Minuten Fußmarsch von der Innenstadt gefunden, gebucht und uns schon auf die Fahrt gefreut.

Wir brachen also am Samstagmorgen, dem 16. Dezember 2006, gegen 07.00 Uhr Richtung Nürnberg auf, wobei es kalt (an die 0°C) und nass war. Die Fahrt führte uns über die Westautobahn durch OE3 und weiter nach OE5. Trotz zeitweisem Nebel war die Fahrt ganz angenehm, da wenig Verkehr war und die zwischendurch sichtbare Landschaft, aufgrund des vorhandenen Reifs, äußerst sehenswert war, bis die Idylle und gute Laune plötzlich durch ein metallisches „Scheppern“ am Autodach jäh beendet wurde.

Als ich in den Rückspiegel blickte, konnte ich ein längliches, dünnes Metallstück, mit einer kleinen metallischen Scheibe – offensichtlich meine Procom-Duoband-Antenne (MHU3-X), unmittelbar vor einem hinter mir fahrenden PKW auf die Fahrbahn fallen sehen. SCHOCK! Nicht, dass ich jetzt offensichtlich ohne HF weiterfahren musste, sondern auch, dass sich „meine“ Antenne gerade zuvor fast in ein hinter mir fahrendes Auto gebohrt hätte. Wenn man bedenkt, was da hätte passieren können ...



Als ich anschließend bei der nächst möglichen Gelegenheit bei einer Autobahnraststätte stehen blieb, um mir die Bescherung anzuschauen, konnte ich feststellen, dass sich die Antenne offensichtlich um 90° nach hinten gebogen hat und anschließend unmittelbar bei, bzw. unter der „Windung“ abgebrochen ist. Am noch vorhandenen „Reststummel“ war noch ein ca. „kleinfingerdicker“ Eisbelag vorhanden, was man an den von mir gemachten Fotos auch noch sehen kann. Ich nehme jetzt an, dass sich offensichtlich aufgrund des feuchtkalten Wetters ein entsprechend dicker Eisbelag auf der gesamten Antenne gebildet hat, welcher diese bei einer Fahrgeschwindigkeit von ca. 130 km/h auf der Autobahn verbogen und sie letztendlich ganz abgebrochen hat.

Mir stellte sich dann „natürlich“ die Frage wie das passieren kann und ob wirklich alleine ein entsprechender Eisbelag einen Bruch dieser Antenne verursachen kann, oder ob vielleicht auch ein anderer Grund, wie z.B. ein Materialfehler vorliegen kann. Ich rief daher bei der Fa. PROCOM in DL an, schilderte mein Erlebnis und ersuchte um eine Auskunft diesbezüglich. Der „Mann am Telefon“ war sehr freundlich und teilte mir mit, dass das Eis mit Sicherheit im ursächlichen Zusammenhang mit dem Bruch

steht, wodurch die Antenne vorerst einmal geknickt, bzw. verbogen wurde. Durch den vorhandenen Fahrtwind fing die Antenne dann vermutlich zu schwingen an und wurde in weiterer Folge in eine entsprechende Schwingungsfrequenz versetzt, was schlussendlich den Bruch der Antenne zur Folge hatte. Kurzfassung der Aussage: Jedes Material bricht unter einer gewissen Schwingungsfrequenz. Da aber auch ein eventueller Materialfehler, durch das Ziehen des Stahls bei der Produktion, der Antenne nicht zur Gänze auszuschließen ist, wurde mir zugesagt eine entsprechende Adresse per Mail zu erhalten, wohin ich den „Stummel“ zur Materialforschung der Fa. PROCOM senden soll. Auf die Mail warte ich (leider) noch immer.

Da aber ein „richtiger Funkamateurl“ immer eine Reserveantenne im Kofferraum hat – hi, konnte die Fahrt in ungetrübter guter Stimmung weitergehen und wir hatten zwei sehr schöne Tage in Nürnberg, unter anderem natürlich auch auf dem wirklich sehenswerten Christkindlmarkt.

VY 73, de Klaus – OE1GKB

Goldener Paperclip Key Award zur Nachwuchsförderung

Der Amateurfunk ist in den letzten Jahren zunehmend zur Materialschlacht geworden. Wir sehen im Paperclip Key ein Symbol dafür, dass mit geringem materiellen Aufwand, einfachen Mitteln, aber guten Ideen viel erreicht werden kann.

In diesem Sinn wird

1. von *funknachrichten.at* und ICOM Radio Club in den Kategorien
 - Nachwuchsförderung
 - Innovation
 - Aktivitätender Goldene Paperclip Key vergeben.
2. Diese Auszeichnung kann jede Person, Firma oder Organisation erhalten, die in einer der genannten Kategorien außergewöhnliches für den Amateurfunk geleistet hat.
3. Der Preisträger muss nicht Inhaber einer Amateurfunk-Lizenz sein.
4. Vorschläge können von jeder beliebigen Person kommen. Sie müssen schriftlich eingebracht und begründet werden –
 - übers Internet an *pck-award@funknachrichten.at* oder
 - per Post an Icom Radio Club, 1060 Wien, Stumpergasse 43
5. Über die Preisträger entscheidet eine Jury, die von ICOM Radio Club und *funknachrichten.at* gemeinsam bestellt wird.
6. Die Vergabe findet einmal im Jahr anlässlich eines großen Amateurfunk-Events statt, erstmalig bei der Funkausstellung in Laa 2007.

OE1AGB, Arnold

Bücher und Zeitschriften

Von Michael Hansbauer – OE1MHA

QRV auf Langwelle

135,7 bis 137,8 kHz Sender, Empfänger und Antennen selbstgebaut

1. Auflage Autor: Uwe Wensauer, Alfred Klüb, 104 Seiten, 107 Abbildungen, Format 16,5×23 cm, VTH-Best.-Nr. 411 0130, ISBN: 3-88180-830-2, Broschur, Preis € 17,80 [D]

Wer im Langwellenbereich QRV werden will, muss sich zwangsläufig damit anfreunden, einen Lötkolben in die Hand zu nehmen. Fertige Geräte, Antennen und Zubehör gibt es für diese tiefen Frequenzen bis auf wenige Ausnahmen, wie zum Beispiel Ferrit-Empfangsantennen, Empfangskonverter und einen inzwischen nur noch als Gebrauchtgerät erhältlichen LW-Sender, nicht zu kaufen. Nur über den Selbstbau erhält man Zugang zum 136-kHz-Band. „QRV auf Langwelle“ ist das erste Buch in deutscher Sprache zu diesem Thema.

Nach einer Einführung in die Welt um 136 kHz, folgt eine thematisch geordnete Sammlung zahlreicher Schaltungsbeispiele und praktischer Erfahrungen – das „Know-how“, um als Einsteiger auf der Langwelle QRV zu werden.

Aus dem Inhalt:

Empfänger ♦ Konverter ♦ Vorselektion ♦ Antennen und deren Anpassung ♦ Konstruktion einer T-Antenne ♦ Erdsystem, Radials & Co. ♦ Typische L-Antenne ♦ Herstellung und Berechnung von Ladespulen ♦ Tipps zum Bau von Induktivitäten ♦ Mülltonnen-Ladespule ♦ Schleifenantennen ♦ Empfangsantennen ♦ Erzeugung des Sendesignals ♦ Steuersender und Testgenerator für Langwelle ♦ LW-Sender Ropex „The First“ ♦ Senderendstufen ♦ Surplusgerät ♦ Messgeräte ♦ Ausbreitungsbedingungen ♦ Diplome ♦ Kleine Bauteilekunde ♦ Langwellen-Links



UKW-Sprechfunk-Handbuch

27 MHz - 275 GHz

8. völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage Autor: Michael Marten 384 Seiten, Format 14,8×21 cm, Best.-Nr. 413 0015 ISBN: 3-88180-615-6, Broschur, kartoniert, Preis: 16,90 € [D]

Dieses „UKW-Sprechfunk-Handbuch“ ist das seit vielen Jahren geschätzte, unentbehrliche Nachschlagewerk für alle Scanner-Besitzer und Funkhörer! Wer sich aus persönlicher Neigung oder beruflichen Gründen für die Funkdienste interessiert, die im VHF-, UHF- und SHF-Bereich (Meterwellen und Zentimeterwellen) aktiv sind, findet hier alle Informationen zu den Sprechfunk- und Datenfunkdiensten aber zumeist von Deutschland.



Eine große, aktualisierte und erweiterte Tabelle gibt Auskunft über die Frequenznutzung für den Frequenzbereich zwischen 30 MHz und 275 GHz sowie die Zuteilung der Frequenzen für die verschiedensten Funkdienste nach der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung. Im Hauptteil findet der Funkhörer alle wichtigen Informationen über sämtliche Funkdienste, die oberhalb von 30 MHz arbeiten.

Dazu gehören:

Mobilfunknetze, Bündelfunkdienste, TETRA, Betriebsfunk, CB-Funk, Jedermannfunk, FreeNet und Privat Mobil Radio (PMR446). Amateurfunk auf UKW (mit vollständigem Verzeichnis der deutschen Amateurfunk-Relaisstationen, den Standorten und den VHF- und UHF-Frequenzen) Seefunk und Binnenschiffahrtfunk, Flugfunk. Ein eigenes Kapitel widmet sich dem Weltraumfunk. Von den umlaufenden Wettersatelliten über Amateurfunksatelliten und Navigationssatelliten bis hin zu kommerziellen Nachrichtensatelliten (INMARSAT), wird ausführlich mit den dazugehörigen Frequenzen beschrieben. Ebenso finden Sie hier alle Frequenzen, die derzeit für die bemannte Raumfahrt verwendet werden (Space-Shuttle-Missionen zur Internationalen Raumstation ISS und Kommunikation von der ISS zur Erde).

Kurzwellenempfang mit dem PC Hardware, Software, Installation und Bedienung Per Mausklick durch die Kurzwelle

1. Auflage Autor: Dr. Richard Zierl 152 Seiten, 210 Abbildungen, Format: DIN A5, VTH-Best.-Nr.: 413 0048 ISBN: 3-88180-653-9, Preis 15,80 € [D]

Reine Hardware-Empfänger für den Kurzwellenempfang gibt es auf dem Neugeräte-Markt praktisch fast nicht mehr. An ihre Stelle sind die per Software gesteuerten Empfänger getreten, die zur Bedienung an einen PC oder ein Notebook angeschlossen werden. Für verschiedene Anwendungsfälle stellt die Software optimal angepasste unterschiedliche Bedienoberflächen zur Verfügung.

Die zahlreichen Zusatzfunktionen lassen sich über die Software leicht per Mausklick bedienen – aber wie und wann werden sie sinnvoll eingesetzt? Dieses Buch hilft, den Überblick über das reichhaltige Empfängerangebot zu erlangen und gibt Tipps, das für die persönlichen Bedürfnisse am besten geeignete Gerät zu finden. Insgesamt zwölf moderne KW-Empfänger stellt der Autor mit Hardware, technischen Daten, Software, Bedienung, Empfangstest und abschließender Bewertung vor.

Aus dem Inhalt:

Das Prinzip moderner KW-Empfänger ♦ Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ♦ Empfangsteil der Gegenwart ♦ Vor- und Nachteile ♦ Rundfunkempfänger DIGITAL CODING world traveler ♦ Kurzwellenempfänger ELAD FDM77 ♦ Breitbandempfänger ICOM PCR-1000 ♦ Breitbandempfänger ICOM IC-R 1500 ♦ Kurzwellenempfänger NTi DRB 30 ♦ Kurzwellenempfänger TEN TEC RX-320 D ♦ Kurzwellenradio WiNRADiO G303e/PD ♦ Breitbandradio WiNRADiO G313e/180 ♦ Breitbandempfänger WiNRADiO WR-1550e ♦ Breitbandempfänger WiNRADiO WR-3700e ♦ Internetradio MAGIX webradio deLuxe ♦ Internetradio PHONOSTAR



Blitz- und Überspannungsschutz für Antennen, Geräte und Anlagen

Frank Sichla, 2. überarbeitete Auflage, 92 Seiten, Format 16,5 × 23 cm, 62 Abbildungen, Best.-Nr. 411 0105, ISBN: 3-88180-805-1, Broschur, Preis € 9,80 [D]

Dieses Buch in 2. Auflage beschreibt dem Praktiker die Ausführung von Blitz- und Überspannungsschutz Schritt für Schritt und nach neusten Vorschriften. Es führt leicht verständlich in die Thematik „Blitz- und Überspannungsschutz“ ein und schildert dann ausführlich die Praxis des allgemeinen Gebäudeblitzschutzes, des Blitzschutzes von Antennen sowie des Überspannungsschutzes von Anlagen und Geräten. Ein aktuelleres und kompakteres Buch zu diesem Thema gibt es derzeit vermutlich nicht.



Aus dem Inhalt:

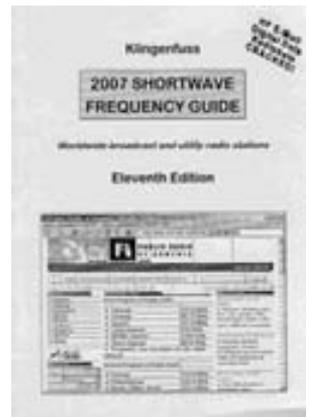
Mehr von Blitz und Donner ♦ Direkt-, Nah- und Ferneinschlag ♦ Überspannungen – die heimliche Gefahr ♦ Die Normen ♦ Gebäudeblitzschutz nach VDE 0185 ♦ Empfangsantennenschutz nach VDE 0855 Teil 1 ♦ Schutz von Sende- und Sende-/Empfangsantennen nach VDE 0855 Teil 300 ♦ Überspannungsschutz – das sollte man wissen ♦ Ableiter- und Anforderungsklassen ♦ Praktische Schutzmaßnahmen für jedermann ♦ Schutz von Telekommunikationsanlagen ♦ Schutz kleiner Computeranlagen ♦ Schutz von Funkanlagen

Kurzwellen-Frequenz-Handbuch

Klingenfuss-Verlag € 40,- (inkl. Versand) 11. Auflage, 450 Seiten

Der in leicht verständlichem Englisch verfasste „2007 SHORTWAVE FREQUENCY GUIDE“ ist ein anwenderfreundliches Kurzwellen-Radio-Handbuch, übersichtlich und topaktuell. Beschreibt detailliert die zukünftige Rundfunk-Modulation DRM und den modernen Kurzwellen- Funkempfang.

Enthält die neuesten 2007er-Sendepläne aller nationalen, internationalen und Untergrund- Rundfunkstationen weltweit zusammengestellt von einem Top-Expertenteam aufbereitet in einer Frequenzliste mit über 9100 Einträgen sowie einer alphabetischen Sendertabelle.



Weitere 9500 Einträge umfassen sämtliche Funkdienst-Stationen. Beispielseiten auf www.klingenfuss.org.

Das ganze gibt's auch auf CD mit der SUPER-FREQUENZ-LISTE 2007 (13. Auflage € 30,-) mit Windows-Software, die schnelles und gezieltes Suchen ermöglicht.

OE1MHA

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

Bitte, beachten Sie, dass nur 6 Zeilen für die HAM-Börse zu Verfügung stehen!

OE6LUG – Lothar Haus, ☎ 0316 242749 (abends, ab 6.2. erreichbar), **VERKAUFT** gegen Gebot: FT290 R: FM, SSB,CW - 2 m portabel TRX mit Zubehör und Bereitschaftstasche in Yaesu- Karton optisch und technisch einwandfrei. AT 180 Automatic Antenna Tuner von ICOM passend zur IC 706. Line. Anpassbereich etwa 20 bis 125 Ohm. Beides Nichtrauchergeräte, wenig genutzt.

Ich **biete** einen **FT-920 DSP von YAESU** an. Das Gerät ist wie neu und hat nur sehr wenige Betriebsstunden. Nichtrauchergerät ohne Gebrauchsspuren, mit allen Unterlagen + orig. Verpackung. **Tausche** gegen einen **FT-1000** (alle Modelle) oder FT-2000 mit Wertausgleich. VP ohne Tausch ist € 1.100,-. Um € 1.200,- gibt es den SP-8 dazu. Auch wie neu inkl. OVP. Das Heil HC-4 Set inkl. aller Kabel und Adapter mit Tischständer dazu um € 150,-. Alles zusammen nur € 1.300,-. ☎ 0664-4207131 /gruber@mails.at, **Hans-Jörg GRUBER – OE6HJF**, Am Meiselgrund 1, 8763 Möderbrugg.

OE3SGU – Hannes GRÜNSTEIDL; ☎ 0660/3407027, *oe3sgu@utanet.at*, **VERKAUFT**: ♦Nifty Mini Manuals für Kenwood TS-480SAT, € 15,-; ♦Steuerkabel für Kenwood TS-850/870 für Endstufe, mit ALC- und Relaisleitung, € 20,-; ♦2 Stück Stereo-Headsets mit sehr guter Polsterung, je € 20,-; ♦2 Stück Morseübungsszillator (mit Taste), je € 15,-. Alle Preise exklusive Porto und nicht verhandelbar. **SUCHT**: ♦MFJ-4103 Miniaturschaltenteil für FT-817; ♦SPRAT Magazin des G-QRP Clubs Nr. 110-124.

OE1OFW – Wolfgang FÜRST, ☎ 01/7435454, *privatverkauf@utanet.at*, **VERKAUFT**: ♦Weltempfänger SONY ICF-7600D, Gerät funktioniert, aber eingebaute Teleskopantenne und beide Batteriefachdeckel fehlen, € 19,-. ♦Mini-Weltempfänger TCM 222757, neuwertiger Zustand, € 15,-.

OE2IKN – Ingo KÖNIG, Mondseer Straße 45, 5340 St. Gilgen, Tel./Fax/AB: +43 (0) 6227 7000, Handy: +43 (0) 664 1422982, E-mail *oe2ikn@oevsv.at*, **VERKAUFT**: ♦ALINCO DR-570E, 2m/70cm Mobil-Transceiver, ca. 15 Jahre alt, in sehr gutem Zustand, NUR an Berechtigte (Vorlage Kopie der Lizenz-Urkunde!) gegen (Höchst-) Gebot.

Exklusiver **Spitzen-KW-RX-JRC-NRD 535** mit allen Filtern, in neuwertigem –Nichtraucher- Zustand. Zu besichtigen bei: Point electronics, 1060 Wien, Stumpergasse 41-43. Empfänger ist aus der Verlässenschaft eines Funkamateurs. OE1ARS – Anton Kessler, ☎ 01/3348907.

OE1FWB – Franz WIERONSKI, 1160 Wien, Friedmanngasse 35/4, ☎ 01/4023048, **VERKAUFT**: ♦Dressler D70 UHF-Linear-Amplifier + neue Reserveröhre, Input 10 W, Out 500–750 W, € 450,-. ♦23-cm Mastvorverstärker € 120,-. ♦Oszilloskop HM203, Zweikanalgerät, € 170,-. ♦Antennenkoppler 432 MHz für 2 Antennen € 25,-. ♦ICOM PCR 1000 HF/UHF/VHF Weitband Receiver € 230,-. ♦AR-3000A Breitbandempfänger 100 kHz–2036 MHz, € 780,-. ♦ICOM 70-cm-Allmode Transceiver IC-475E € 325,-.

OE4TSW – Herbert SCHWARZ, 7423 Pinkafeld, Parkgasse 20, ☎ 03357/46903, **VERKAUFT**: ♦MFJ-1786 Hi-Q Loop Antenne 10–30 MHz, 150 W, mit Fernsteuergerät über Koaxkabel und Handbuch um € 300,-. Antenne wurde nie benützt (neuwertig). ♦Magellan GPS Satellite Navigator Meridian XL mit Zubehör und Handbuch, Orig.Verp., ungebraucht, um € 90,-.

Verschenke – Selbstabholung: Temperaturdifferenzsteuerung für Solaranlage und 3 Kupfersolarkollektoren etwa 7 qm (Selbstbau) ohne Abdeckungen. ☎ 0664/2134561 oder *josef.prommegger@sol.at* – **OE2JPL**.

Mitarbeiter des ÖVSV Dachverband

Präsident

Ing. Michael Zwingl, OE3MZC
Tel. 01/9992132, E-mail oe3mzc@oevsv.at

Vizepräsidenten

Norbert Amann, OE9NAI
E-mail oe9nai@oevsv.at

H.-Gerhard Seitz, OE1HSS
E-mail oe1hss@oevsv.at

Ehrenpräsident

Kontakt OFMB – Kontakt IARU

Dr. Ronald Eisenwagner, OE3REB
E-mail oe3reb@oevsv.at

Schatzmeister

Oskar Brix, OE3OBW, Tel. 01/9992132-15
E-mail oe1obw@oevsv.at

Redaktion qsp

Michael Hansbauer, OE1MHA
E-mail qsp@oevsv.at

QSL-Manager Ausland

Karl Bugner, OE1BKW, Tel. 01/9992132-11
E-mail qsl@oevsv.at

QSL-Manager Inland

Karl Bernhard, OE1BKA
E-mail qsl@oevsv.at

UKW-Referat

Michael Kastelic, OE1MCU, Tel. 0664/3381124
E-mail oe1mcu@oevsv.at

UKW-Contest

Franz Koci, OE3FKS, Tel. 0664/2647469
E-mail ukw@oevsv.at

HF-Referat

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
Tel. 0676/5529016, E-mail kw@oevsv.at

HF-Contest

Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK
Tel. 01/9992132-20
E-mail hf-contest@oevsv.at

Mikrowelle:

Kurt Tojner, OE1KTC
E-mail mikrowelle@oevsv.at

Not- und Katastrophenfunk:

Michael Maringer, OE1MMU
E-mail notfunk@oevsv.at

Digitale Kommunikation:

Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-mail digikom@oevsv.at

Bandwacht

Alexander Wagner, OE3DMA
E-mail bandwacht@oevsv.at

APRS

Karl Lichtenecker, OE3KLU
E-mail aprs@oevsv.at

Amateurfunkpeilen

Ing. Harald Gosch, OE6GC
E-mail peilen@oevsv.at

Satellitenfunk

Dr. Viktor Kudielka, OE1VKW
Tel. 01/4709342, E-mail sat@oevsv.at

Diplome

Fritz Rothmüller, OE1FQS, Tel. 0664/5345107
E-mail diplom@oevsv.at

ATV

Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-mail atv@oevsv.at

Pressereferat

Gregor Wagner, OE1GNU
E-mail presse@oevsv.at

Homepage

Ernst Jenner, OE3EJB
E-mail webmaster@oevsv.at

EDV

Günter Wildmann, OE1GWW
E-mail edv@oevsv.at

Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-mail edv@oevsv.at

Heinz Liebhart, OE3LHC
E-mail edv@oevsv.at

EMV

Dr. Heinrich Garn, OE1HGU
E-mail emv@oevsv.at

Rechtsberatung

Dr. Anton Ullmann, OE5UAL
E-mail recht@oevsv.at

DXCC Field Checker

Andreas Schmid-Zartner, OE1AZS
E-mail dxcc@oevsv.at

Vereinservice

Beatrix Eisenwagner, E-mail vs@oevsv.at

Adressenänderung bitte dem zuständigen ÖVSV-Landesverband melden!

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 S

2/2007

HERRN/FRAU



DVR 0082538

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1

ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND – DACHVERBAND

A-1060 WIEN, Eisvogelgasse 4/1, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33

Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU)

Ordentliche Mitglieder sind:

Landesverband Wien (OE 1):

Landesleiter: Fritz Wendl, OE1FWU

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Tel. 01/597 33 42, E-mail oe1fwu@oevsv.at

Landesverband Salzburg AFVS (OE 2):

Landesleiter: Ing. Eberhard Illmer, OE2IJL

5400 Hallein, Riedlweg 7, Tel. 0664/307 78 62

E-mail oe2ijl@oevsv.at, Clubheim Tel. 0669/110 33 200 (Mi 17–19h)

Landesverband Niederösterreich (OE 3):

Landesleiter: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU

3004 Weinzierl, Gartenstraße 11

Tel. 0664/411 42 22, E-mail oe3gsu@oevsv.at

Landesverband Burgenland BARG (OE 4):

Landesleiter: Jürgen Mauch, OE4JMU

7035 Steinbrunn, Wr. Neustädterstraße 43

Tel. 02688/72 965, Fax 02688/72 965-30, E-mail oe4jmu@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich OAFV (OE 5):

Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12

Tel. 07752/71 538, Fax 0732/7090-8908, E-mail ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6):

Landesleiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD

8111 Judendorf, Murfeldsiedlung 39

Tel. 0676/55 29 016, E-mail oe6clid@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7):

Landesleiter: Gustav Benesch, OE7GB

6020 Innsbruck, Gärberbach 34

Tel. und Fax 0512/57 49 15, E-mail oe7gb@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8):

Landesleiter: Erwin Krall, OE8EGK

9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77

Tel. 0463/91 31 26, Fax 0463/91 31 26, E-mail oe8egk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9):

Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI

6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a

Tel. 05576/746 08, E-mail oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS:

Landesleiter: Mag. Georg Lechner, OE1GLW

1100 Wien, AMRS Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

Tel. und Fax 01/479 98 69, E-mail oe1glw@oevsv.at